Amtsblatt
Gemeinde Amtzell

Freitag, 15. April 2016 | 58. Jahrgang | Nummer 15

GEWERBESCHAU AMTZELL

EINLADUNG

Sonntag, 17. April
von 11.00 - 18.00 Uhr

Eintritt frei

Programm

11.00 Uhr	Begrüßung der Gäste durch Bürgermeister Clemens Moll, MdL Paul Locherer und dem Vorsitzenden des Gewerbevereines, Josef Fimpel. Mit dabei ist die neue Käsekönigin Celina Gmünder, die anschließend eine Käseverköstigung für Gäste anbietet
11.00 -13.00 Uhr	Danach Frühschoppen mit musikalischer Untermalung durch den Musikverein Amtzell
13.30 Uhr	Vorführung der Freiwilligen Feuerwehr
14.00 Uhr	Kindermodenschau im Gymnastiksaal (OG rund um den Mensch)
15.00 Uhr	Zumba® im Gymnastiksaal (OG rund um den Mensch)
16.00 Uhr	Kindermodenschau im Gymnastiksaal (OG rund um den Mensch)
17.00 Uhr	Zumba® im Gymnastiksaal (OG rund um den Mensch)
18.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

AUF EINEN BLICK

NOTRUFNUMMERN

Polizei	Tel. 110
Polizeiposten Vogt	Tel. 07529 / 971560
Feuerwehr	Tel. 112
Rettungsdienst Notarzt	Tel. 112
Giftnotruf	Tel. 0761 / 19240
Störungsannahme Wasser	Tel. 07528 / 920 960
Störungsannahme Strom	Tel. 0800 / 3629 477
Störungsannahme Gas	Tel. 0800 / 775 0001

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notdienst	Tel. 116117
Pflegedienste	
Pflegedienst Medias	Tel. 07520 / 5353
Sozialstation St. Martin	Tel. 07529 / 855 meger@sozialstation-schlier.de
Altenheim und Kurzzeitpflege	
St. Gebhard	Tel. 07520 / 959-0
Nachbarschaftshilfe Amtzell	Tel. 07520 / 923949
Lebensräume Jung u. Alt	Tel. 07520 / 5599
St. Jakobus Behindertenhilfe	Tel. 07520 / 923754
St. Gallus Hilfe gGmbH	Tel. 07520 / 95623 122 ada@st.gallus-hilfe.de
Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg	Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319
Augenarzt	Tel. 01801 / 92946
Kinderarzt	Tel. 01801 / 929288
Zahnärzte	Tel. 01805 / 911630

APOTHEKEN

Samstag, 16. April 2016:
Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag:
Rosenapotheke Leutkirch, Ottmannshofer Str. 19,
Tel. 07561 / 98490
Zusatzdienst:
von 18.30 Uhr - 19.30 Uhr
Engel-Apotheke Wangen, Gegenbaurstr. 21,
Tel. 07522 / 912392
Sonntag, 17. April 2016:
Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag
Wassertorapotheke Isny, Wassertorstr. 51,
Tel. 07562 / 97580
Zusatzdienst:
Von 11.00 Uhr – 12.00 Uhr und von 18.30 Uhr – 19.00 Uhr
Engel-Apotheke Wangen, Gegenbaurstr. 21,
Tel.: 07522 / 912392

ABFALLENTSORGUNG

Abfuhrtermine der Restmüll- und Biotonnen:
siehe persönlichen Abfallkalender 2016 des Landkreises.

Grüngutannahme 2016:
Samstag, 16. 04.2016 von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Samstag, 23.04.2016 von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Samstag, 30.04.2016 von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr.
Ab 04.05.2016 wöchentlich mittwochs 17.30 Uhr – 19.00 Uhr und samstags von 14.00 - 16.00 Uhr.

WICHTIGE ANSPRECHPARTNER

Rathaus (Zentrale)	Tel. 07520 / 950 – 0 Fax 07520 / 6478 info@amtzell.de
Öffnungszeiten:	Mo. - Do. 8.00 – 12.00 Uhr Mi. 16.00 – 18.00 Uhr Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
Katholische Kirche:	
Pfarrbüro	Tel. 07520 / 96160 Fax 07520 / 96170 pfarramt.amtzell@drs.de
Öffnungszeiten	Mo. 9.00 – 11.30 Uhr Di. 9.15 – 11.30 Uhr Do. 16.30 – 19.00 Uhr
Pfarrer Dr. Martin Schniertshauer	Tel. 07520 / 96180
Pastoralreferentin Mirjam Schweizer	Tel. 07520 / 9669066 oder 0170 / 8402180
Evangelische Kirche:	
Pfarrerin Helena Rauch und Pfarrer Christoph Rauch	Tel. 07520 / 9203685 helena.rauch@elkw.de christoph.rauch@elkw.de
Gemeindebüro	Tel. 07522 / 2324 Fax 07522 / 5852 gemeindebuero.wangen@elkw.de
Öffnungszeiten:	Mo. 14.00 – 17.00 Uhr Di. - Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
Ländliches Schulzentrum:	
Rektor Roland Titel	Tel. 07520 / 9562-0 info@schulzentrum-amtzell.de
Kindergarten St. Gebhard	
Herr Sebastian Renner	Tel. 07520 / 5486 info@kita-st-gebhard.de
Kindergarten St. Johannes	
Frau Daniela Heydt	Tel. 07520 / 6227 kindergarten.st.johannes@t-online.de
Kinderkrippe Sonnenblumenhaus	
Frau Antje Le Cossec	Tel. 07520 / 923565 postfach@kinderkrippe-amtzell.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amtzell
Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell
Tel.: 07520 / 950-0 (Zentrale)
Fax.: 07520 / 6478
E-Mail: info@amtzell.de
Internet: www.amtzell.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 82 22-0, Fax 07154 / 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Achim Abele, E-Mail: anzeigen@dvwagner.de
Erscheint wöchentlich freitags
Bezugsgebühr jährlich € 24,00

Kita St. Gebhard,
Eisenbachweg 4, 88279 Amtzell
Tel.: 07520 5486,
E-Mail: info@kita-st-gebhard.de,
Fax.: 07520 923 755,
www.kita-st-gebhard.de

Herzlich Willkommen in der Kita St. Gebhard!

Wir laden alle interessierten Eltern mit Ihren Kindern ein,
am **18.04.16 zwischen 15:00 Uhr und 18:00 Uhr** zu unserem
offenen Nachmittag in die **Kita St. Gebhard** zu kommen.

Was Sie erwartet:

- Führungen durch unsere fünf Gruppen:
  — „Willis Höhle“,
  — „Amandas Nest“
  — „Phillippos Stall“
  — „Paulis Schneckenhaus“
  — „Die Buntspechte“
- Eine frisch gedruckte Konzeption mit allen wichtigen Informationen rund um die Kita St. Gebhard
- Die Möglichkeit all Ihre Fragen zu stellen und das pädagogische Personal und die Räumlichkeiten kennenzulernen
- Eine Kostprobe von unserem Caterer „Bio – Genuss“
- U.v.m.

Auf viele interessierte Familien freuen sich die ErzieherInnen der Kita St. Gebhard

Kindertagesstätte St. Gebhard
vielseitig bunt bewegt

Geänderter Redaktionsschluss!

Wegen des Feiertages Christi Himmelfahrt ist der Redaktionsschluss für die Woche 18 bereits am **Freitag, 29. April 2016, 10.00 Uhr.**
Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

GEMEINDERATSSITZUNG

Öffentliche und nicht-öffentliche Gemeinderatssitzung am **kommenden Montag, den 18. April 2016, 14.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses** mit folgender öffentlicher Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Bürgerfragestunde
3. Haushaltssatzung 2016 mit Haushaltsplan
   - Beratung und Beschlussfassung
4. Bebauungsplan „Goppertshäusern Teil I, 1. Änderung und Erweiterung“ – Abwägungsbeschluss
5. Beschluss zur Änderung der Hauptsatzung
6. Vergabe der Bauleistungen zur Sanierung des Herzogenweihers
   Bau der neuen Sporthalle, Vergabe von Bauleistungen für
   - Prallwandarbeiten und Ausbauelemente
   - Dachabdichtungsarbeiten / Dachbelichtung
   - Flächenelastischer Sportboden
   - Trennvorhang und
   - Nachtragsarbeiten des örtlichen Rohbaus
8. Baugesuche
9. Verschiedenes

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen.

Amtzell, den 15. April 2016

Clemens Moll,
Bürgermeister

Hinweis:
Für interessierte Bürgerinnen und Bürger liegen die öffentlichen Sitzungsunterlagen am Tag der Sitzung ab 8.00 Uhr im Rathaus aus.

Erläuterungen zur öffentlichen Tagesordnung:

Zu TOP 1:
Sollte der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung Beschlüsse gefasst haben, werden diese unter TOP 1 bekannt gegeben.

Zu TOP 2:
In der Bürgerfragestunde können interessierte Bürgerinnen und Bürger Fragen an die Verwaltung stellen.

Zu TOP 3:
In der Gemeinderatssitzung am 22.02.2016 hat das Gremium bereits über das Investitionsprogramm 2016 beraten und die dort beschlossenen Maßnahmen wurden von der Gemeindeverwaltung in den Haushaltsplanentwurf 2016 eingearbeitet. Das Zahlenwerk wird den Gemeinderäten und Zuhörern zusammen mit einer Analyse und Bewertung vorgestellt. Der Gemeinderat wird über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan beraten und beschließen.

Zu TOP 4:
Der Bebauungsplan für das Neubaugebiet „Goppertshäusern-Nord“ wurde in der Zeit vom 14. März 2016 bis 31. März 2016 erneut öffentlich ausgelegt. Der Gemeinderat muss über die in dieser Zeit eingegangenen Stellungnahmen aus der Bevölkerung sowie von den Trägern öffentlicher Belange entscheiden.

Zu TOP 5:
Die Hauptsatzung regelt unter anderem die Zahl der Ausschüsse des Gemeinderats sowie die Zahl der jeweiligen Mitglieder. Darüber hinaus definiert die Hauptsatzung auch die Zuständigkeitsabgrenzungen zwischen dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung. Da sich in diesen Bereichen Änderungsabsichten ergeben haben, ist die Hauptsatzung anzupassen.

Zu TOP 6:
Für dieses Jahr ist die Sanierung des Herzogenweihers vorgesehen. Die entsprechende Planung wurde dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit bereits vorgestellt. Für den Beginn der Maßnahme ist ein Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen erforderlich.

Zu TOP 7:
Für den ersten Bauabschnitt am Großprojekt Mehrzweckhalle, dem Neubau der Sporthalle, müssen weitere Vergaben durchgeführt werden. Sämtliche Leistungen wurden ausgeschrieben und entsprechend an den günstigsten Bieter vergeben.

Zu TOP 8:
Die einzelnen Baugesuche werden im Rahmen der Sitzung vorgestellt.

AUS DEM RATHAUS

Gemeinde Amtzell
Landkreis Ravensburg

Amtzell Bärenstark.

Bei der Gemeinde Amtzell (4.100 Einwohner) ist wegen Mutterschutz/Elternzeit zum baldmöglichsten Zeitpunkt die Stelle des / der

Hauptamtsleiters / in

zu besetzen. Die Stelle ist befristet.

Dem Hauptamt sind das Ordnungsamt, Einwohnermeldeamt mit Bürgerbüro und der Bereich Soziales, Standesamt und Personalamt ebenso unterstellt, wie die Schule, Kindergärten und Kinderkrippe. Das vielseitige Aufgabengebiet umfasst zudem die weiteren Bereiche:

- Geschäftsstelle Gemeinderat, Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit
- Allgemeine Verwaltung, innere Dienste
- Abwicklung sämtlicher Wahlen und Abstimmungen
- Verwaltung kommunaler Einrichtungen und Gebäude
- Organisation und EDV / Internet
- Kulturelle Angelegenheiten, technische Denkmäler und Partnerschaften
- Geschäftsführung im Arbeitskreis Dorfgemeinschaft und weiteren Gremien
- Satzungsrecht (ohne Feuerwehr- und Abgabesatzungen)
- Wahrnehmung von Sonderaufgaben für den Bürgermeister

Eine Änderung und Ergänzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Für diese verantwortungsvolle Aufgabe suchen wir eine qualifizierte Fachkraft, die über einen Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management oder gleichwertige Qualifikation und fundiertes Fachwissen verfügt. Die Stelle erfordert überdurchschnittliches Engagement, Teamgeist und Führungsqualitäten. Selbständiges Arbeiten, Belastbarkeit und Kenntnisse im Umgang mit der üblichen EDV werden vorausgesetzt.

Amtzell ist eine junge und familienfreundliche Gemeinde mit überdurchschnittlicher Infrastruktur und reizvoller Lage zwischen den Städten Ravensburg und Wangen im Allgäu. Weitere Informationen können Sie unserer Homepage www.amtzell.de entnehmen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 16.05.2016 an das Bürgermeisteramt Amtzell, Waldburger Straße 4, 88279 Amtzell. Bei Fragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Clemens Moll, Telefon 07520/950-11, gerne zur Verfügung.

Kiesparkplatz bei der Kinderkrippe Sonnenblumenhaus und der Kita St. Gebhard

Uns wird immer wieder berichtet, dass es auf dem Kiesparkplatz aufgrund zu schnellen Fahrens zu gefährlichen Situationen kommt. Wir verstehen, dass Eltern es morgens manchmal eilig haben, appellieren aber an Sie, langsam zu fahren und ausschließlich auf der Seite in Richtung Wiese zu parken. Bitte bedenken Sie, dass auch Kinder alleine zum Parkplatz laufen dürfen oder sich auf dem Parkplatz alleine bewegen. Beim Bringen und Abholen wird die Situation schnell unübersichtlich, wenn Autos an unterschiedlichen Stellen parken.

Bitte bedenken Sie: Es geht um die Sicherheit Ihrer Kinder!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

BAUERNMARKT

Jeden Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr
auf dem Cosner Platz Amtzell mit folgenden Angeboten:

- **Schäferhof Broger (außer am 1. und 3. Samstag im Monat)**
  Lammfleisch auf Bestellung, Lammwurst, Apfel, Honig, Brot von Wannis'Backstube (Edensbach), Dinnette und Kaffee
- **Fa. Dürrenberger**
  Obst und Gemüse
- **Fam. Gehweiler**
  Äpfel, Birnen, Kartoffeln, Eier, Marmelade, Apfelsaft, Schnäpse und saisonal Früchte
- **Allgäuer Käse Alm**
  Allgäuer Käsespezialitäten

FUNDBÜRO

Folgende Fundsachen wurden vor kurzem im Rathaus abgegeben und können in **Zimmer Nr. 2** bei Frau Straub abgeholt werden:

- 1 blaue Kinder-Sweatjacke (Fundort: Cosner Platz)
- 1 Brille (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- 1 grüne Jacke Gr. S (Fundort: Altes Schloss)
- 1 Brille (Fundort: vor ehemaligen Bärenladen)
- 1 gelber PUKY-Roller (Fundort: Brücke zwischen Turnhalle und Gerbe)
- 1 blau-weiße Strickmütze (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- 1 SMART LI-ION Battery Pack (Fundort: bei Tobel)
- 1 Brille (Fundort: Rathaus-Briefkasten)
- 1 silbernes Armband (Fundort: Raiffeisenbank Amtzell)
- 1 schwarze Damenjacke (Fundort: Friseursalon Lanz)
- 1 Stempelchip mit orangefarbenen Band (Fundort: Buchwald)
- 1 rote Brille (Fundort: Lourdesgrotte)
- 1 Schal (Fundort: Garderobe Turnhalle)
- 1 schwarz-rote Tasche (Fundort: Bushaltestelle)
- 1 Paar schwarze Handschuhe (Fundort: Volksbank Amtzell)

Folgende Schlüssel wurden gefunden:

- 1 Schlüssel (Fundort: Parkplatz beim Badeweiher)
- 1 AUDI-Autoschlüssel (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- 1 MAZDA-Autoschlüssel (Fundort: Gehweg Einfahrt Gewerbegebiet, Claude-Dornier-Straße)
- 1 Schlüssel (Fundort: Haslacher Straße)
- 1 Schlüssel (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- 1 Schlüssel (Fundort: Metzgerei Wetzel)
- 1 Schlüssel an beigefarbenen Band (Fundort: ehemaliger Bauhof/Schlecker-Parkplatz, Waldburger Straße)
- 2 kleine Schlüssel (Fundort: Parkplatz beim Schützenhaus Pfärrich)
- 1 Schlüssel (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)

Folgendes Fahrrad wurde gefunden:

- 1 pinkfarbiges Fahrrad "Faser, Beach Hopper" (Fundort: bei Hammerschmiede)

VERSCHENKBÖRSE

Beitrag der Gemeinde zur Müllvermeidung
Wer brauchbare Gegenstände hat, kann diese der Gemeindeverwaltung (Frau Straub) telefonisch (07520/950-14) oder schriftlich unter dem Stichwort „Verschenk-Börse" mitteilen.
Wir veröffentlichen dann kostenlos im Amtsblatt die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefonnummer.
Bitte melden Sie es, wenn der Gegenstand aus der Verschenk-Börse gestrichen werden kann. Nur so kann diese immer aktuell sein. Wenn Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter in Verbindung.

- Kinderbett aus Holz (mit Lattenrost, ohne Matratze), 07520/956458
- Matratze für Kinderbett 60 x 127 cm, gut erhalten, 07522/5112
- Eisenbett 180 x 200 cm, 07520/6965
- Lattenrost 90 x 100 cm, 07520/6965
- Kinderwippe, 07520/6965
- Beigefarbener Fernsehsessel mit Fßst., Kunstleder, alles verstellbar, 07520/9664997
- Rollbarer Würfel (hohl), lederbezogen, braun, ca. 35 cm, klappb. Deckel als Fußstütze nutzbar, 07520/9664997
- Eckbank aus Holz und Leder mit 2 Stühlen, 0174/6900901
- Röhren-Fernseher „Thomson", 50 cm breit mit Digitalgerät, 07520/9145391
- Röhren-Fernseher, 42 cm Bilddiagonale, 07520/5403
- 2 Kopfkissen 80 x 80 cm, 07520/5403
- 2 Bettdecken 135 x 200 cm, 07520/5403
- Ovaler Glastisch, Länge: 170 cm, Breite: 104 cm, Gestell: Schmiedeeisen, 0163/2563096

STANDESAMT

UNSERE JUBILARE

Wir gratulieren herzlich:
Frau Berta Hermann, Am Felderhölzle 11
am 16. April zum 89. Geburtstag
Frau Kreszentia Brauchle, Reibeisen 1
am 16. April zum 79. Geburtstag
Herrn Johannes Huber, Am Kapellenberg 41
am 18. April zum 84. Geburtstag
Auch allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

KIRCHENGEMEINDE

St. Johannnes Evgl. und St. Mauritius Amtzell

Samstag, 16.04.:
Keine Vorabendmesse!
Sonntag, 17.04.: 4. Sonntag der Osterzeit
(Kollekte für kirchliche Berufe)
10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier; mitgestaltet von Band der Musikkapelle
Mittwoch, 20.04.:
08:00 Uhr Messfeier
Donnerstag, 21.04.:
18:30 Uhr Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Abendmesse

19:30 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten

Samstag, 23.04.:
Keine Vorabendmesse!

Sonntag, 24.04.: 5. Sonntag der Osterzeit

09:45 Uhr Rosenkranzgebet

10:15 Uhr Eucharistiefeier
(Die Neuzugezogenen laden wir herzlich zu diesem Gottesdienst ein.)
Jahrtag für Alois Oberhardt, Gebetsgedenken für Theresia Oberhardt, für Aloisia Kränzle, für Ida und Karl Danner, für bestimmte Verstorbene und Messe in besonderer Meinung

10:15 Uhr Kindergottesdienst im Haus der Gemeinde mit dem Thema: „Gott hat uns die Hände geschenkt“

Tauftermine:
Die nächsten Tauftermine sind:
Sonntag, 5. Juni 2016, 11:15 Uhr, Amtzell
Samstag, 11. Juni 2016, 16:00 Uhr, Amtzell
Samstag, 9. Juli 2016, 16:00 Uhr, Amtzell
Eltern, die ihr Kind taufen lassen möchten, mögen sich bitte im Pfarrbüro melden

Neuzugezogenenempfang
Am Sonntag, 24. April lädt die Gemeinde Amtzell und die evangelische und katholische Kirchengemeinde die Neubürger zu einem Stehempfang um 11:15 Uhr ins Alte Schloss ein. Zuvor feiern wir in unserer Kirche um 10:15 Uhr den Sonntagsgottesdienst, zu dem wir die Neuzugezogenen ebenfalls herzlich einladen.

Rückblick Karwoche und Ostern
In der Karwoche begleiteten wir mit vielen Familien in mehreren Kindergottesdiensten Jesus auf seinem Weg. Am Palmsonntag feierten wir seinen Einzug in Jerusalem und am Gründonnerstag durften wir am Abendmahl mit seinen Freunden teilnehmen. Auch an seinem schweren Weg am Karfreitag waren wir an seiner Seite.
Schließlich feierten wir an Ostern die Auferstehung Jesus und freuten uns über das Licht und das neue Leben nach der Dunkelheit.

Zum nächsten Kindergottesdienst am 24.04.2016 um 10.15 Uhr im Haus der Gemeinde zum Thema: „Gott hat uns die Hände geschenkt“ laden wir euch ganz herzlich ein.

Wir freuen uns auf euch!
Euer Kindergottesdienstteam

KIRCHENGEMEINDE
St. Mariä Geburt, Pfärrich

Sonntag, 17.04.: - 4. Sonntag der Osterzeit –
Feier der Erstkommunion

09:45 Uhr Treffen der Kommunionkinder mit Kreuz und Kerze zur Einstimmung in der Alten Schule; Abholung durch die Musikkapelle

10:00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion; mitgestaltet vom Kinderchor und der Musikkapelle Pfärrich
15:00 Uhr Dankandacht
Segnung religiöser Gegenstände
(Bitte Opfertüte für Diaspora mitbringen!)

Donnerstag, 21.04.:
14:00 Uhr Rosenkranzgebet, Anbetung und Beichtgelegenheit
15:30 Uhr Hl. Messe (Gebetskreis Marianische Liebesflamme)

Samstag, 23.04.:
13:30 Uhr Trauung und Hochzeitsmesse von Katharina Allespach, geb. Frick und Rumo Allespach, Ettenlehen

Sonntag, 24.04.: - 5. Sonntag der Osterzeit
09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Aufnahme der neuen Ministranten
Gebetsgedenken für Maria Rapp und für Manfred Nonnenmacher

Ministrantendienste:
Sonntag, 17.04.
Noah Mayer, Franziska u. Johannes Linder, Robin Zettler, Sophie u. Michael Rilling
Sonntag, 24.04.
Lena Brauchle, Amelie u. Helena Weber, Lorena Kaiser, Katrin Abt

Probetermin für die Erstkommunionkinder
Die Probe findet statt am
Samstag, 16. April 2016, 10 Uhr, in der Wallfahrtskirche.

Fest der feierlichen Erstkommunion:
6 Kinder werden in der Kirchengemeinde Mariä Geburt, Pfärrich, am 17. April 2016, 4. Sonntag der Osterzeit, in die Mahlgemeinschaft mit Jesus aufgenommen.
Ihre Namen sind: Luis Brauchle, Kilian Bock, Milena Mösle, Piero Raufeisen, Hanna Rilling, Johanna Wlotkowski
Wir wünschen unseren Kommunionkindern und ihren Eltern einen gesegneten Erstkommuniontag und viel Freude bei den Familienfeiern.

KIRCHENGEMEINDE
St. Stephanus Haslach

Sonntag, 17.04.: - 4. Sonntag der Osterzeit
(Kollekte für kirchliche Berufe)
10:15 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 19.04.:
07:45 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Freitag, 22.04.:
19:00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 24.04.: - 5. Sonntag der Osterzeit
10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier

SEELSORGEEINHEIT "AN DER ARGEN"
Amtzell, Esseratsweiler, Haslach, Pfärrich, Primisweiler, Roggenzell, Schwarzenbach, Siberatsweiler

Gruppenleiterinnen Erstkommunion
Zu einem Abschlussessen laden wir die Gruppenleiterinnen und Verantwortlichen der Erstkommunionvorbereitung in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit herzlich ein am Mittwoch, 20. April, um 19:30 Uhr, im Weinstadl „Rimmele" in Hiltensweiler.

Termine Erstkommunion 2017 in der Seelsorgeeinheit
Sonntag, 24. April 2017
Erstkommunion in Primisweiler
Erstkommunion in Haslach
Sonntag, 30. April 2017
Erstkommunion in Schwarzenbach (für Schwarzenbach und Roggenzell)
Erstkommunion in Amtzell
Sonntag, 7. Mai 2017
Erstkommunion in Esseratsweiler (für Esseratsweiler und Siberatsweiler)
Erstkommunion in Pfärrich

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur;
das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.
2. Korinther 5,17

Donnerstag 14. April
17.00 Uhr Frühlingsliedersingen in der Kapelle der Oberschwabenklinik in Wangen

Freitag, 15. April
09:30 Uhr St. Gebhard Seniorengottesdienst nicht nur für Bewohner von St. Gebhard (Rauch)

Samstag, 16. April
18:15 Uhr Fachkliniken Gottesdienst (Knoll)

Sonntag, 17. April Jubilate
10:00 Uhr Stadtkirche Konfirmationsgottesdienst (Sauer)
10:00 Uhr Amtzell Gottesdienst mit Abendmahl (Rauch)
10:45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst mit Taufe (Hönig)

Dienstag 19. April
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

Mittwoch 20. April
10.00 Uhr Treffen des Konfi 3 Teams im Gemeindesaal Amtzell

Donnerstag 21. April
Treffen des Bibelgesprächskreises „Gemeinsam statt einsam…" im Pfarrhaus Winkelmühle 2 in Amtzell
Nähere Informationen bei Pfarrerehepaar Rauch

Freitag, 22. April
19.00 Uhr bis 22.00 Uhr Gospelworkshop für angemeldete TeilnehmerInnen

Samstag, 23. April
09.00 Uhr bis 12:30 Uhr Gospelworkshop für angemeldete TeilnehmerInnen

Sonntag, 24. April
10:00 Uhr Gospelgottesdienst
parallel Kinderprogramm

KINDERBETREUUNG

FÖRDERVEREIN DER KINDERGÄRTEN

Herzliche Einladung zum Informationsfrühstück!
Wir laden alle interessierten Eltern, die bei uns ehrenamtlich im Ausschuss mitarbeiten möchten am **22.04.2016 um 10:00 Uhr** zu einem **Informationsfrühstück** in der Bücherei des Ländlichen Schulzentrums Amtzell herzlich ein. Im Rahmen des Frühstückes möchten wir Euch unsere Arbeit vorstellen und beantworten gerne Eure Fragen zu unseren Tätigkeiten. Wir freuen uns sehr über eine rege Teilnahme.
Hier ein kurzer Abriss welche Veranstaltungen wir im Laufe eines Jahres organisieren und durchführen:

- Frühjahrs- und Herbstflohmarkt inkl. Kinderflohmarkt
- Maxi-Klettern
- Lese-Bastel-Stunde im Rahmen des Ferienprogramms
- Waffel- und Punschstand am Weihnachtsmarkt inkl. Kindertheater

Alles was wir erwirtschaften kommt zu 100 % den Kindertageseinrichtungen in Amtzell zu Gute.
Unsere Generalversammlung mit Wahlen findet voraussichtlich am 21.06.2016 statt.
Auf Euer Kommen freuen wir uns!
Euer Föki

KINDERKRIPPE SONNENBLUMENHAUS

Herzliche Einladung zu unserem
offenen Mittag in der Kinderkrippe Sonnenblumenhaus
Liebe interessierten Bürger und Familien, auch in diesem Jahr wollen wir Sie alle recht herzlich zu einem offenen Mittag in unsere Kinderkrippe Sonnenblumenhaus einladen.
Wollen auch Sie einmal einen Blick in unsere Räume werfen oder haben Interesse an unserer Krippenarbeit? Dann laden wir Sie recht herzlich, am **Mittwoch, 27. April 2016** in unsere Kinderkrippe Sonnenblumenhaus ein.
An diesem Mittag bieten wir einmal **um 14:30 Uhr** und einmal um **15:30 Uhr** eine **Führung an**, in der wir Ihnen unsere Gruppen- und Öffnungszeitenmodelle (auch die der Spielegruppe), unseren Tagesablauf aber auch unsere pädagogischen Schwerpunkte vorstellen werden.
Auf Ihr Interesse und Ihr Kommen freuen sich
die Erzieherinnen der Kinderkrippe Sonnenblumenhaus

KINDERTAGESSTÄTTE ST. JOHANNES

❤-liche Einladung zum „Offenen Nachmittag"
Haben Sie ein Kind das für das Kita-Jahr 2016/2017 unsere Kita besuchen möchte?
Wir laden Sie am **Montag, 25.04.2016 zwischen 15.00 Uhr und 18.30 Uhr** ganz herzlich zu uns in die Kita ein.
Bei einer persönlichen Führung durch unser Haus haben Sie die Möglichkeit, unsere vier Gruppen, die tägliche Arbeit mit den Kindern, unsere pädagogischen Schwerpunkte und uns Erzieherinnen kennenzulernen.
Im persönlichen Gespräch beantworten wir gerne Ihre Fragen.
Im Anschluss werden wir den Nachmittag gemeinsam gemütlich ausklingen lassen und Ihnen eine Mappe mit allen nötigen Informationen und den Anmeldeunterlagen mitgeben.
Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.
Es grüßen Sie herzlich Die Erzieherinnen der Kita St. Johannes

BÜCHEREI

BÜCHEREI AMTZELL

Offene Bücherei im Rahmen der Gewerbeschau
Am 17. April öffnet auch die Gemeindebücherei ihre Türen und präsentiert sich als **„Ort mit vielen Seiten"**
Interessierte können zwischen 12.00 und 17.00 Uhr das Haus der Bücher kennen lernen, sich Medien ausleihen, oder im Lesecafè in verschiedene Bücher und Zeitschriften hineinschnuppern. Egal ob Reiseführer, Gartenbücher, Koch- und Backbücher oder auch die neuesten Romane aus der Spiegelbestsellerliste – es gibt für jeden die passende Lektüre.
Außerdem bieten wir noch an:

- großer Bücher- und Spieleflohmarkt
- verschiedene Bastelangebote für die Kinder
- **Kinderschminken in der Bücherei von 14.00 – 16.00 Uhr**

Entdecken Sie unser aktuelles, anregendes und vielseitiges Angebot an Medien. Ein Besuch in Ihrer Bücherei lohnt sich auf jeden Fall. Sie finden uns im roten Pavillon des Schulzentrums Amtzell. Der geteerte Aufgang an der Rückseite des Gebäudes, führt Sie ohne Stufen direkt in die Bücherei.
Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Büchereiteam

VEREINE

SV AMTZELL

Abteilung Fußball Aktive

Stoke-Besuch
Raiffeisenbank Ravensburg Cup 2015 - International und Erste Klasse
Der Raiffeisenbank Ravensburg Cup prägt auch in diesem Jahr die Pfingsttage in Amtzell. Zum bestbesetzten Fußballturnier für U17-Junioren in Süddeutschland kommen in diesem Jahr acht Nachwuchsteams internationaler Profiklubs, sie reisen aus vier Ländern an.

Das U17-Team des Champions League Teilnehmers FC Zenit St. Petersburg ist in diesem Jahr mit dabei.

Im Einzelnen sind dies:
* Stoke City FC aus der Premier League in England
* FC Zenit St. Petersburg aus der Premier Liga in Russland

* Red Bull Salzburg aus der österreichischen tipico Bundesliga
* FC St. Gallen aus der Super League in der Schweiz
und aus der Deutschen Bundesliga:
* Werder Bremen
* Hannover 96
* TSG 1899 Hoffenheim
* FC Augsburg

Die Spiele finden am Samstag, 14. Mai und Sonntag, 15. Mai, im Stadion von Amtzell statt.

10 SVAler bei Stoke City FC
Im Vorfeld des Turniers hat eine 10-köpfige Reisegruppe des SV Amtzell die Kontakte zu Stoke City genutzt, um nach England zu fliegen, dort einen Klub aus der englischen Premier League näher kennen zu lernen und als Höhepunkt das Spiel der ersten Liga zwischen Stoke City FC und Southampton FC zu erleben.
Die Amtzeller hatten die Möglichkeit, auch die Jugendakademie von Stoke City zu besuchen. Sie erhielten dabei Einblicke in die Jugendarbeit eines englischen Profiklubs: das tägliche Training der Jugendmannschaften mit professionellen Trainern gehört dabei genauso dazu wie die theoretische Ausbildung in einem Raum mit etwa 20 Computern für die Spieler. Fast 10 Rasen- und Kunstrasenplätze sind auf dem Akademiegelände angelegt, auch die Profis trainieren dort.

Taktikausbildung am PC ist in diesem Raum möglich

Ein tolles Erlebnis war der Besuch des Erstligaspiels zwischen Stoke City und den Gästen aus Southampton. Bei Stoke stehen inzwischen internationale Stars unter Vertrag, darunter der Schweizer Nationalspieler Xerdan Shaqiri, der früher bei Bayern München spielte, oder der Deutsche Philipp Wollscheid. Stoke ist ein Klub, der international spielen will, im Heimspiel gegen Southampton setzte es allerdings eine 1:2-Niederlage.

Ein Teil der Amtzeller Reisegruppe vor dem Britannia Stadion von Stoke City FC

Die Stimmung im vollbesetzten Stadion, insbesondere vor Spielbeginn, als 30.000 Zuschauer mit Inbrunst die Vereinshymne sangen, war einmalig! Schön war aber auch das Wiedersehen mit den Stoke-Spielern und -Trainern, die vergangenes Jahr beim Pfingstturnier in Amtzell waren. Einige von ihnen werden wiederkommen, und sie freuen sich auf Amtzell - das war deutlich zu vernehmen.
Neben Fußball nutzten die Amtzeller die Gelegenheit, die Stadt Stoke on Trent etwas kennen zu lernen. Eine Stadt in den englischen Midlands, nicht weit von Manchester. Stoke on Trent wurde mit seiner Töpferei-Industrie weltbekannt. Die alten Fabriken, zu Hochzeiten mit 2.000 Fabrikschornsteinen, wurden Potteries genannt und die Stoke-Fußballer sind deswegen The Potters!

Eine alte Pottery - heute ein beeindruckendes Museum

Stoke ist eine Reise wert
Die Amtzeller hatten erlebnisreiche Tage in Stoke on Trent. Und sie genossen dabei den freundlichen Service des Premier League Klubs Stoke City. Denn die Amtzeller wurden im vereinseigenen Kleinbus vom Flughafen abgeholt, direkt vor das Stadion gefahren oder wieder ins Hotel zurückgebracht. Beim Raiffeisenbank Ravensburg gibt es bereits wieder ein Wiedersehen mit den Freunden von Stoke City FC! Und wie schrieb Kristy Cavanagh, die bei Stoke für „Welfare and Safeguarding" zuständig ist, nach dem letztjährigen Turnier: Vielleicht war das ja der Beginn einer tollen Freundschaft". Der Besuch der Amtzeller in Stoke hat diese Einschätzung jedenfalls bestätigt.

Team 1 geht in Beuren unter
SV Beuren I – SVA I 5:0 (1:0)
Zunächst kam unsere Erste beim Tabellenvierten ganz gut ins Spiel, musste aber dann in der 24. Minute aus dem Nichts, durch eine Standardsituation einen Gegentreffer hinnehmen. Bis gut 20 Minuten vor Spielende war das Spiel alles andere als entschieden, doch dann bekamen die Hausherren einen Strafstoß zugestanden und Max Schmid musste mit gelb-rot vom Platz. Mit dem 2:0 war dann die Moral der Amtzeller gebrochen. In der Schlussphase spielte der SV Beuren die konditionelle Überlegenheit aus und zeigte warum er in der Tabelle ganz oben zu finden ist.

Team 2 erliegt der fehlenden Einsatzbereitschaft
SV Beuren II – SVA II 4:1 (2:0)
Wieder einmal lag man bereits nach einer halben Stunde mit 2:0 im Rückstand. Doch ein erstes zögerndes Aufbäumen gegen die Niederlage war erst zu erkennen als Michael Dubois in der 74. Min der Anschlusstreffer gelang. Die Gastgeber ließen aber nichts mehr anbrennen und antworteten mit 2 weiteren Treffern in der Schlussviertelstunde. Vom gewohnten Kampfgeist des Teams war leider wenig zu erkennen, nichtsdestotrotz gab das Trainergespann Tobias Trinks und Michael Dubois bekannt, dass es bereit ist auch in der kommenden Saison die Geschicke von Team 2 zu lenken. Doch noch eine gute Nachricht für die Verantwortlichen der Fußballabteilung und natürlich für die Mannschaft.

Vorschau:
Am kommenden Sonntag spielen beide Teams zuhause gegen den FC Dostluk Friedrichshafen
Spielbeginn: 13:15/15:00 Uhr
Das Nachholspiel gegen den FC Isny wurde ein weiteres Mal verschoben. Neuer Termin: 27.04.

Abteilung Jugendfußball

Jugendfußball SC Amtzell / SV Haslach
Bericht B-Junioren
Zweites Testspiel: Haslach/Amtzell gegen Deuchelried
Am vergangenen Samstag den 02.04.2016 fand unser zweites Testspiel der SGM Haslach/Amtzell in Wangen statt. Gespielt wurde auf dem Kunstrasenplatz gegen den SV Deuchelried.
Zu Beginn der ersten Hälfte waren wir gut im Spiel. Durch ein paar sehr gute Spielzüge konnten wir uns vielversprechende Torchancen herausspielen. Die Deuchelrieder taten sich schwer und so viel das 1:0 durch Jacob Wanner. Jedoch wurden wir danach nachlässiger, die Bälle wurden oft unnötig verspielt und klare Torchancen nicht genutzt. Auch die Laufbereitschaft ließ etwas nach. Somit kam unser Gegner ins Spiel und machte kurz vor der Pause noch dass 1:1.
Durch eine ordentliche Ansage in der Halbzeitpause sollten alle wieder wach geworden sein. Ein weiterer Gegentreffer zum 1:2 rüttelte uns dann schließlich Wach und wir konnten beim einen oder anderen Spielzug unsere Passsicherheit zurückerobern. Das spiegelte sich auch in den unzähligen Torchancen wieder, welche aber nicht ausreichend genutzt wurden. Das 2:2 durch Alieu Nije, sowie das 3:2, welches Nico Baumann erzielte, reichte aber nicht um das Spiel zu gewinnen. Kurz vor Schluss konnten die Deuchelrieder erneut ausgleichen. Somit war der Endstand ein leistungsgerechtes 3:3.
Mit einer konstanteren und konzentrierteren Leistung wäre ein Sieg durchaus möglich gewesen.
Für die SGM Haslach/Amtzell spielten: Raphael Le Cossec, Maurice Maaßhoff, Lucca Knoll, David Sturm, Johannes Schuler, Niclas Heine, Moritz Jaud, Alieu Nije, Marcel Raschka, Jacob Wanner, Maximilian Wagner, Pascal Berendsen und Nico Baumann.

Am Samstag den 10.04.16 bestritt die B-Jugend der SGM Haslach/Amtzell ihr erstes Rückrundenspiel gegen die SGM Rohrdorf/Isny/Beuren. Sie begann mit gewohnter Aufstellung was sie schnell zum gewünschten Erfolg brachte, denn David Sturm erzielte nach nur 4 Minuten den ersten Treffer zum 1:0. In der 23. Minute musste ein Spieler der SGM Rohrdorf/Isny/Beuren den Platz nach einer Roten Karte auf Grund unsportlichen Verhaltens verlassen. Auf den darauf hin folgenden Freistoß schoss Nico Baumann das 2:0, wenig später dann in der 33. Minute das 3:0. Nach der Pause kamen beide Mannschaften stärker zurück und lieferten sich ein Duell auf Augenhöhe. Die SGM Haslach/Amtzell erspielten sich gute Chancen und kamen dann in 61 Minute zum 4:0 durch Alieu Nije. Ab diesem Zeitpunkt folgten die Tore gefühlt im Minutentakt: 66. Minute Alieu Nije 5:0, 73. Minute Lucca Knoll 6:0, 75. Minute 7:0 Alieu Nije. Bei einem Wechsel kam der Spielführer Yannick Röhl für Nico Baumann wieder aufs Feld und holte Ihnen in der 76. Minute noch einen Elfmeter heraus der dann durch Alieu Nije zum 8:0 Endstand verwandelt wurde. Rund herum war es für die SGM Haslach/Amtzell ein gelungener Auftakt in die Rückrunde.
Es spielten für Haslach/Amtzell: Nico Baumann, Jacob Wanner, Alieu Nije, Niclas Heine, Moritz Jaud, Marcel Raschka, Johannes Schuler, Yannick Röhl, David Sturm, Maurice Maaßhoff, Raphael Le Cossec, Pascal Berendsen, Lucca Knoll

Abteilung Tischtennis

Herren Bezirksliga:
SV Amtzell I - 1. TTC Wangen II 8:8
Nachdem nur Alexander Ernst/Mathias Roth ihr Doppel gegen Günther Kreutzer/Manfred Gelle durchbrachten, ging es mit einem 1:2-Rückstand in die Einzel. Dort kam der SVA besser in Fahrt. Andreas Müller und Alexander Ernst im vorderen Paarkreuz sowie Christoph Kostgeld und Thoralf Jurchen siegten in Serie. Der Höhenflug wurde durch Niederlagen von Mathias Roth und Horst Berkmann gestoppt, es stand 5:4. Wangen holte den Ausgleich nach einem Fünfsatz-Krimi, in dem Andreas Müller gegen Günther Kreutzer am Ende in der Verlängerung unterlag. Die folgenden zwei Zähler gingen wieder an den SVA: Alexander Ernst zeigte sich gegen Felix Fießinger deutlich überlegen und auch Christoph Kostgeld setzte sich gegen Thomas Kraft in drei Sätzen durch. Danach drehte sich das Blatt. Die Gäste gewannen drei Zähler in Folge, so dass Alexander Ernst/Mathias Roth im Schlussdoppel nur noch das Unentschieden retten konnten.

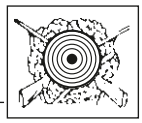
Herren Kreisliga A Allgäu:
SV Amtzell II - TSV Opfenbach 6:9
In den Eingangsdoppeln gingen auf Amtzeller Seite nur Thomas Marb/Mathias Roth als Sieger vom Tisch. Der erste Einzeldurchgang war von der Punkteverteilung noch ausgeglichen. Thomas Marb, Mathias Roth und Horst Berkmann siegten, während Olaf Walschburger, Xaver Jeni und Dominik Dettling die Zähler abgaben. Die Entscheidung fiel in der zweiten Runde, in der nur Thomas Marb und Olaf Walschburger den Gästen Paroli bieten konnten.

Herren Kreisklasse B Allgäu:
SV Amtzell IV - ESV Lindau 9:3
Amtzell holte gegen den ESV einen weiteren klaren Sieg. Rainer Frick/Josef Dushaj und Richard Seeberger/Bernd Röhl holten bei Niederlage von Rudolf Eisele/Christoph Marb die Führung gleich zu Beginn. Jeder aus dem Team war auch in den Einzeln erfolgreich, Josef Dushaj konnte zwei Siege verbuchen. Der Aufstieg ist dem Tabellenführer Amtzell schon sicher, am kommenden Samstag geht es im Heimspiel (15:30 Uhr) gegen die Verfolger aus Scheidegg um die Spitzenposition - der Sieger gewinnt die Meisterschaft.

Herren Kreisklasse C Mitte:
SV Amtzell V - SV Fronhofen II 2:9
Gegen die Tabellenführer aus Fronhofen war für Amtzell nicht viel zu holen. Immerhin konnten sich Anton Zürn/Hans Dillmann im Eingangsdoppel behaupten. Anton Zürn siegte auch im ersten Einzel, aber danach spielten die Gäste ihre Überlegenheit aus.

Vorschau auf den nächsten Spieltag, Samstag, 16.4.:
15:30 Uhr Herren II- SV Deuchelried III (Kreisliga A Allgäu)
15:30 Uhr Herren IV - SG Scheidegg II (Kreisklasse B Allgäu)
auswärts spielen:
18:30 Uhr SG Aulendorf V - Herren V (Kreisklasse C Mitte)

SCHÜTZENVEREIN PFÄRRICH



Einladung zum 66-Turnier des Schützenverein Pfärrich am 19.04.2016 um 20 Uhr im Schützenhaus
„Da heißt es wieder und 40 macht aus“
Eingeladen sind Mitglieder und Freunde.

Unsere Jugendmannschaft ist wieder bei der Sommerrunde des Rundenwettkampfs in der Bezirksoberliga Süd dabei. In der ersten Runde bezwangen sie die Mannschaft aus Bad Wurzach in Wurzach mit 2:1 Einzelpunkten. In der Tabelle ist Pfärrich auf Rang 2 hinter den Teilnehmern von Bad Waldsee die ihren Kampf mit 3:0 gewannen.

Die Einzelergebnisse

Eva Zettler	392 : 380 Ringe	1:0
Niklas Pfeffer	380 :380	
Nach Stechen	9:10	1:1
Brigel Anika	376:356	2:1

REIT- UND FAHRVEREIN SCHOMBURG-AMTZELL 1949 E.V.

Orientierungsritt 2016
Am Sonntag, 17.04.2016, findet unser jährlicher Orientierungsritt statt.
Gestartet werden kann paarweise zwischen 9 Uhr und 12 Uhr auf der Reitanlage in Mittelwies, zwischen Amtzell und Hannober. Die 15 km lange Geländestrecke hält 8 spannende Spiele für Ross und Reiter parat.
Wir freuen uns natürlich auch sehr über zahlreiche Zuschauer, die das letzte Spiel auf dem Reitplatz in Mittelwies mitverfolgen können.
Für Essen und Trinken ist selbstverständlich gesorgt.

BÜRGERWEHR AMTZELL

Achtung Kameraden Probe zum Justinifest
1. Probe am 18.04.2016 um 20:00 Uhr im Bauhof
2. Probe am 02.05.2016 um 20:00 Uhr im Bauhof
3. Probe am 09.04.2016 um 20:00 Uhr im Bauhof

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

MUSIKKAPELLE PFÄRRICH

Jugendvorspiel der Musikkapelle Pfärrich
Vergangenen Sonntag fand zum ersten Mal ein Jugendvorspiel im Dorfgemeinschaftshaus in Pfärrich statt.
Wir können auf einen sehr gelungenen Nachmittag zurückblicken. Wir waren überwältigt von den vielen Besuchern, die uns das Dorfgemeinschaftshaus gefüllt haben - es platzte fast aus allen Nähten. Den Gästen möchten wir recht herzlich für den Besuch danken, ohne euch wäre es nur ein halb so schöner Nachmittag geworden. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle beim Kinderchor der diesen Nachmittag musikalisch umrahmt hat und natürlich ganz besonder bei den Jungmusikantinnen und Jungmusikanten die ihr Können bravourös gezeigt haben, indem sie ihr Instrument und ein Musikstück präsentiert haben.
Danke auch an alle vereinseigenen Ausbilderinnen und Ausbilder, ohne die es keine Nachwuchsmusikanten geben würde.
Danke an alle Musikantinnen und Musikanten, die beim gesamten Jugendvorspiel egal in welcher Art und Weise mitgewirkt haben.
Zum Abschluss möchten wir noch auf unser nächstes Event hinweisen: Am Sonntag, den 5. Juni 2016 findet unser Ehrungsnachmittag mit CD-Vorstellung statt. Auch hier freuen wir uns natürlich auf viele Besucher.

JUGENDMUSIKSCHULE

JMS-Schüler sehr erfolgreich bei den Landeswettbewerben
Im März wurden die Landeswettbewerbe von „Jugend musiziert" in Böblingen und Herrenberg (Baden-Württemberg) und Regensburg (Bayern) ausgetragen. Insgesamt 33 Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu (JMS) hatten sich im Januar in 22 unterschiedlichen Wertungen in den Regionalwettbewerben in Ravensburg und Kempten qualifiziert und durften mit ihren Lehrkräften und Eltern die Reise zur nächsten Runde des Wettbewerbs antreten. Schulleiter Hans Wagner konnte nach Abschluss der Wettbewerbe seinen Mitarbeitern mit den ihnen anvertrauten Kindern und Jugendlichen zu durchwegs sehr erfolgreichen Ergebnissen gratulieren: alle kehrten mit Preisen ausgezeichnet zurück und zwölf von ihnen dürfen zum großen Finale, zum Bundeswettbewerb reisen, der vom 12. bis 19. Mai in Kassel stattfinden wird.
So oder so ähnlich haben es wohl viele von ihnen erlebt: Herrenberg, Sonntagabend, Schulzentrum, Wertungsraum für Schlagzeug solo. Nach dem Aufbau seines Instrumentariums von Marimba, Vibraphon, Pauken etc. und Einspielen mit Lehrer Uwe Eichele verlässt Johannes Ellwanger (18) nochmals kurz den Raum, um in der Konzentrationsphase vor seinem Auftritt ungestört zu sein. Das Licht im Vorspielraum spielt indes verrückt, geht wie von Geisterhand an und aus. Die Sicherung wird abgestellt, mit Pultlampen die Noten notdürftig beleuchtet. Die Jury um Prof. Klaus Dreher von der Hochschule für Musik Stuttgart erscheint. Damit Johannes im schwindenden Licht die Klangplatten der Marimba sehen kann, wird der Aufbau mit Anpacken der Jury nochmals geändert. Am Fenster ist genügend Restlicht. Der zwanzigminütige Vortrag von Johannes beginnt, zwischen den einzelnen Stücken könnte man eine Stecknadel fallen hören. Alles läuft an kleiner Trommel, Vibraphon, Pauken und Marimba grandios, am Ende großer Beifall für den Solisten im fast nun dunklen Raum. Nach der Jury-Beratung ist klar: Johannes darf mit 25 Punkten und einem ersten Preis ausgezeichnet zum Bundeswettbewerb fahren. Die Bestnote von 25 Punkten erhalten mit Oliver Schabka und Bernd Kempter noch zwei weitere Schlagzeuger der JMS. Mit jeweils 24 Punkten nur ganz knapp unterhalb der Höchstpunktzahl reihen sich die Schlagzeuger Johannes Kächele und Noah Choi sowie die jungen Damen des Harfen-Ensembles (Melissa Hartmann, Soazig Maltzahn, Laura Müller und Samira Nowarra) ein.
Szenenwechsel: Böblingen, Schulzentrum, Vortagsraum der Violinen. In der Altersgruppe der 10- und 11-Jährigen tritt Antonia Baumann aus Wolfegg an. Das schmale, kleine blonde Mädchen aus der Klasse von Uta Babinecz-Ellwanger ist doch etwas nervös: die Konkurrenz ist mit weit über 70 Teilnehmern in ihrer Altersklasse riesig. Die Jury hat bereits einen wahren Hörmarathon hinter, aber auch noch vor sich. Wohlwollend lauscht sie dem lebendigen Vortrag des kleinen Mädchens auf der großen Bühne, begleitet von Norbert Schuh am Klavier. Nach dem Vorspiel ist Lehrerin Uta Babinecz-Ellwanger zufrieden, aber auch vorsichtig: „Ich weiß nicht, was Antonias Spiel in dieser dichten Altersgruppe wert ist. Ich möchte nicht in der Jury sitzen und alles beurteilen müssen." In dieser Altersgruppe seien die Unterschiede im Leistungsvermögen enorm.„Gerade Zehnjährige messen sich mit fast Zwölfjährigen. Da können fast zwei Jahre Unterricht und Üben dazwischen liegen. Dazu kommen große Unterschiede in der geistigen und körperlichen Reife, natürlich mit entsprechenden Ergebnissen", so die Pädagogin weiter. Alle sind zufrieden, als Antonia mit 19 Punkten und einem dritten Preis ausgezeichnet wird. „Ein schönes Ergebnis, auf das wir gut aufbauen können!" resümiert die Geigenlehrerin.
Genauso sieht es Schulleiter Hans Wagner:„Das Ergebnis ist nicht das Entscheidende. Allein die Möglichkeit, einen positiven Wettstreit mit anderen musikbegeisterten Kindern und Jugendlichen eingehen zu können und zu dürfen, sich gezielt auf dieses Ereignis vorzubereiten, ist etwas ganz Besonderes. Vor allem in Zeiten, in denen intensive außerschulische Aktivitäten und Hobbys immer schwieriger realisiert und durchgehalten werden." Wagner dankt denn auch allen für das außergewöhnliche Engagement: den Kindern und Jugendlichen samt ihrer Lehrer und Eltern.„Allen, die im Mai noch nach Kassel fahren dürfen, drücke ich schon jetzt ganz fest alle Daumen!", so der Schulleiter aufmunternd.

Zum Bundeswettbewerb fahren alle 1. Preisträger ab Altersgruppe III:
Schlagzeug solo:
AG III: Oliver Schabka (Kisslegg, Klasse Matthias Jakob), 25 Punkte, 1. Preis; Luca Thiel (Amtzell, Klasse Uwe Eichele), 23 Punkte, 1. Preis
AG IV: Johannes Kächele (Wangen, Klasse Uwe Eichele), 24 Punkte, 1. Preis
AG VI: Johannes Ellwanger (Wangen, Klasse Uwe Eichele), 25 Punkte, 1. Preis

Mallets:
AG V: Noah Chang-Keun Choi (Leutkirch, Klasse Matthias Jakob), 24 Punkte, 1. Preis

Duo Klavier und ein Blechblasinstrument:
AG IV: Steffen Maucher (Amtzell, Klavier, Klasse Norbert Schuh) und Alexander Weber (Amtzell, Trompete, Klasse Christoph Dürr), 23 Punkte, 1. Preis

Kontrabass:
AG V: Benedikt Huber (Weitnau/Wengen, Klasse Song Choi), 23 Punkte, 1. Preis

Harfenensemble:
AG V: Melissa Hartmann (Wangen), Soazig Maltzahn (Wangen), Laura Müller (Weitnau) und Samira Novarra (Isny, alle Klasse Simone Häusler), 24 Punkte, 1. Preis

Foto jms

Hintere Reihe von links:
Alexander Weber, Steffen Maucher, Soazig Maltzahn, Laura Müller, Samira Nowarra, Käthe Hartmann, Juliana Merk.
3. Reihe von links:
Judith Wiedemann, Daniel Olbricht, Johannes Ellwanger, Melissa Hartmann, Judith Schellmann, Senta Grimm.
2. Reihe von links:
Sophia Tangl, Johannes Kächele, Simon Sorms, Dolores Keller, Eva Maria Leonhardt
1. Reihe von links:
Antonia Baumann, Luca Thiel, Oliver Schabka, Bernd Kempter, Marie Louise Schwegler
Nicht auf dem Bild:
Baldur Widmer, Benedikt Huber, Hendrik Späth, Noah Choi, Johanna Schreiber, Larissa und Julia Ziegler, Theresa Prinz.

Die weiteren Preisträger der JMS sind:

Violine:
Antonia Baumann (AG II, Wolfegg), 19 Punkte, 3. Preis; Sophia Tangl (AG VI, Wangen, beide Klasse Uta Babinec-Ellwanger), 22 Punkte, 2. Preis

Viola:
Marie Louise Schwegler (AG II, Isny, Klasse Monika Bazgier), 22 Punkte, 2. Preis

Cello:
Eva Maria Leonhardt (AG IV, Wangen, Klasse Sandy Baratoff), 21 Punkte, 2. Preis

Kontrabass:
Simon Sorms (AG III, Wangen), 22 Punkte, 2. Preis; Baldur Widmer (AG IV, Altusried), 22 Punkte, 2. Preis; Daniel Olbricht (AG IV, Isny, alle Klasse Song Choi), 22 Punkte, 2. Preis

Klavier und ein Blechblasinstrument:
AG III: Larissa Ziegler (Klavier, Kisslegg, Klasse Berhard Sinz) und Johanna Schreiber (Horn, Argenbühl, Klasse Christian Beemelmans), 19 Punkte, 3. Preis

Klavierkammermusik:
AG VI: Judith Wiedemann (Klavier, Wangen, Klasse Norbert Schuh), Sophia Tangl (Violine, Wangen, Klasse Uta Babinecz-Ellwanger), Dolores Keller (Cello, Wangen, Klasse Sandy Baratoff), 20 Punkte, 2. Preis

Vokalensemble:
AG IV: Käthe Hartmann (Mezzosopran, Wangen), Judith Schellmann (Sopran, Waltershofen, beide Klasse Christian Feichtmair), 22 Punkte, 2. Preis

Zupfenensemble:
AG IV: Larissa und Julia Ziegler (Gitarre, Kisslegg, Klasse Ulrike Schuh), 21 Punkte, 2. Preis
AG V: Senta Grimm (Gitarre, Isny), Juliana Merk (Gitarre, Wangen) und Theresa Prinz (Gitarre, Wangen, alle Klasse Ulrike Schuh), 22 Punkte, 2. Preis

Schlagzeug:
Hendrik Späth (AG II, Amtzell, Klasse Uwe Eichele), 23 Punkte, 1. Preis; Bernd Kempter (AG II, Argenbühl, Klasse Steffen Oesterle), 25 Punkte, 1. Preis

MÄNNERCHOR

Zwei Chöre – ein Konzert
Jubilate Chor aus Haslach und der Männerchor Amtzell laden Sie herzlich zum Frühlingskonzert im Alten Schloss in Amtzell ein.

Wann: Samstag, 23.04.2016, 20 Uhr
Wo: Altes Schloss Amtzell
Einlass: ab 19 Uhr
Wir freuen uns auf euer Kommen.

AKTIVE SENIOREN

Tulpenblüte Mainau
Die aktiven Senioren fahren zur Tulpenblüte auf die Insel Mainau.
Termin: Dienstag, 19. April 2016
Abfahrt: 09.00 Uhr am Parkplatz Turnhalle.
Weiterhin können wir eine Ausstellung im Schloss, sowie die Orchideen-Schau und das Schmetterlings-Haus besichtigen.
Die Mainau bietet eine gute Gastronomie an. Es besteht aber auch die Möglichkeit, auf einer der vielen Bänke im Park, das mitgebrachte Vesper zu genießen.
Im Preis von 30,- € sind Fahrt, Überfahrt mit der Fähre und Eintritt inbegriffen.
Achtung: Die Fahrt findet nur bei guter Witterung statt und ist auf 20 Personen begrenzt.
Anmeldung und Information ab **15.04.2016** bei Peter Rist, Telefon 07520 923444

LANDFRAUEN

!!! Achtung !!! nicht vergessen !!!
Gewerbeschau Amtzell am So., 17.04.2016 – 11:00 – 18:00 Uhr WIR sind auch dabei … und dieses Mal sogar im „Doppelpack" mit Kaffee und Kuchen im Zelt und Kaffee und herzhafte Seelen in der Turnhalle … über einen Besuch würden wir uns sehr freuen!!!
Deshalb bitten wir herzlich um Mithilfe und Unterstützung in Form von Kuchenspenden (wie immer gibt es einen kleinen Obolus!) oder Hilfe beim Verkauf, Küche etc… Wer Metzgerwannen oder Ähnliches für den Transport von unserem Geschirr zu Hause hat, kann diese bitte mitbringen (am besten gleich mit dem Namen beschriften).
Bitte melden bei: Rosi Wanner, Tel.: 07520/923129.
!!! HURRA, unsere neuen T-Shirts sind da !!!
… diese wollen wir natürlich gleich an der Gewerbeschau „präsentieren" !!!

Herzliche Einladung an unsere Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung am Freitag, 29.04.2016 um 20:00 Uhr im Syrgensteinsaal im Alten Schloss mit Wahlen und Jahresrückblick.
Mit folgender Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastung
5. Wahlen
6. Grußwort der Gäste
7. Wünsche und Anträge
8. Verschiedenes

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich das LF-Vorstandsteam.

LANDJUGEND AMTZELL

Maibaumstellen und „Tanz in den Mai"!
Die Landjugend wird am Samstag, den 30. April, ab 19.30 Uhr im Schlosshof wieder dafür sorgen, dass der Maibaum aufgestellt wird und lädt hierzu ganz herzlich ein. Im Anschluss wird in der Amtzeller Turn- und Festhalle wie auch im letzten Jahr ein „Tanz in den Mai" abgehalten. Für gute Laune sorgt ab 20 Uhr die Band AlpenMafia.
Eintritt: 8 €
Beschränkter Einlass ab 16 Jahren (nur mit Partypass)

Reisig für das Maibaumstellen
Der 1. Mai rückt immer näher und die Landjugend Amtzell stellt wie schon im vergangenen Jahr den Maibaum. Hierfür wird noch Reisig benötigt. Die Landjugend Amtzell freut sich über Reisigspenden! SMS oder Anruf an 0162 1524599

FÖRDERVEREIN FÜREINANDER MITEINANDER

CAFÉBAR SALAM

Rückblick auf die Cafébar Salam am 7.4.2016: Spiele- und Shisha-Abend
Bei der letzten Cafébar Salam durchzogen die alteingesessenen Gemäuer des Adlers nicht nur arabische Essensdüfte von Kichererbsen, dicken Bohnen, Cumin und Kreuzkümmel, sondern auch der Geschmack der Sisha oder Wasserpfeife. Dabei wurde im Laufe des Abends beim gemeinsamen Spiel von deutschen Gesellschaftsspielen wieder viel gelacht und erzählt, oder einfach nur auf unkonventionelle Art und Weise in lockerer Atmosphäre ein fröhliches Miteinander gelebt. Besonders gefreut haben wir uns

über das spontane Angebot von Amy und Klaus Volmer, das Cafébar-Salam-Team beim 12-Stunden-Lauf zu sponsern—herzlichen Dank! So wurde noch am selben Abend ein ambitioniertes LäuferInnen-Team zusammengestellt und sich zu den ersten Trainingseinheiten verabredet.

Cafébar Salam am 22.4.2016, 20 Uhr, Gasthaus Adler (OG):
Herzliche Einladung zur Open Stage!
Die kommende Salam-Nacht steht ganz im Zeichen handgemachter Live-Musik. Unter dem Motto „Open Stage" bitten wir alteingesessene und neue AmtzellerInnen auf unsere kleine Bühne! Ob ProfimusikerIn, Nachwuchstalent oder Amateur-SängerIn: Im Salam sind alle Instrumente und Stilrichtungen willkommen! Mustafa Kande, Milad Saliba, Dominik Dettling und Thomas Linder haben uns bereits ihr Kommen und musikalische Beiträge zugesagt. Alle, die Spaß am Singen und Musizieren haben, sind herzlich eingeladen, uns den Abend mit dem ein oder anderen Lied zu versüßen—wir wollen Euch hören! Anmeldungen zur Open Stage sind bis 20.4. über i.binger@t-online.de erwünscht, wobei—wenn keine besondere Technik benötigt wird—auch ein spontaner Auftritt möglich sein wird. Bei Fragen wählt die 07520 92 31 07, weitere Infos unter www.facebook.com/cafebarsalam.

Wir freuen uns auf ein spannendes musikalisches Potpourri und wie immer auf zahlreiche gutgelaunte Gäste! Euer deutsch-syrisches Team von der Cafébar Salam.

NV SCHLOSSGOISCHTER

Jahreshauptversammlung
Am Freitag, 29.04.2016 um 19.30 Uhr im Gasthaus Kleber in Haslach, Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

TOP 1	Begrüßung
TOP 2	Jahresbericht
TOP 3	Kassenbericht
TOP 4	Bericht des Kassenprüfers
TOP 5	Entlastung der Vorstandschaft
TOP 6	Wahlen
TOP 7	Wünsche und Anträge
TOP 8	Verschiedenes

Zur Hauptversammlung laden wir hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich ein.
Anträge sind bis 8 Tage vor der Versammlung beim Vorstand schriftlich einzureichen.
Der Vorstand
Knocha krachet, Goischter lachet
www.schlossgoischter.de

BEGEGNUNGSSTÄTTE AMTZELL

Begegnungsstätte feiert am Samstag 35. Geburtstag mit Sabine Schiefs Kabarettprogramm „Stirb glücklich“

Seit 1981 gibt es die Begegnungsstätte in Amtzell. Seit 35 Jahren bereichert sie das Dorfleben mit einem vielfältigen Programm. Mehrere Generationen von Organisatorinnen haben jedes Jahr zwei spannende und abwechslungsreiche Kursangebote konzipiert und durchgefuhrt. So sind im Laufe der Zeit 70 Programmhefte mit vielen hundert Kursen durchgefuhrt worden die von tausenden von Teilnehmerinnen und Teilnehmern besucht wurden. In all diesen Jahren haben engagierte Frauen mit Leidenschaft und Engagement das Gemeindeleben durch ein vielfältiges Angebot an Kursen, Vorträgen, Weiterbildungen, Reisen, Besichtigungen, Lesungen bereichert. Am wichtigsten war und ist die Begegnung: das Miteinander, der Austausch, das Kennenlernen. Gemeinsam etwas lernen, gemeinsam Spaß haben, gemeinsam etwas für sich oder andere tun und somit ein lebendiges Dorfleben schaffen. Am 16. April feiern wir unseren 35. Geburtstag mit einem Kabarettabend. „Stirb glücklich“ heißt das Soloprogramm von Sabine Schief (ehemals i-dipfele) - frei nach dem Motto von Sir Peter Ustinov: Das Komische ist etwas Ernstes, das schiefgeht! Nomen est Omen, schiefgegangen ist in Schiefs Leben schon einiges. Doch einschneidende Erlebnisse bringen den Menschen entweder zu Fall oder weiter. Am Besten man lacht über sich selbst bevor es andere tun. Und sei es auch nur fur einen Moment der Heiterkeit. Das Leben ist gefährlich und trägt den Tod Huckepack. Alles halb so schlimm, solange Schokolade mit im Gepäck ist. Denn den Verführungen des Alltags muss man unbedingt nachgeben. Wer weiß ob die Gelegenheit wieder kommt.!

Termin:	Samstag 16.04.2016 20.00 Uhr
Ort:	Altes Schloss Amtzell, Reichlin-Meldegg-Saal
Eintritt:	17,00 € Abendkasse, Vorverkauf 15,00 €
Vorverkauf:	Sonja Schneider-Rupp, Tel. 07520/924871

Programm der Begegnungsstätte Amtzell
März
Sich online begegnen
Treten Sie der Begegnungsstätte-WhatsApp-Gruppe für gemeinsame Unternehmungen bei
Begegnung findet heute immer häufiger auch im „virtuellen Raum“ statt. Verabredungen können getroffen werden oder Informationen ausgetauscht werden. Gerade WhatsApp-Gruppen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit in allen Altersgruppen.
Die Begegnungsstätte möchte diese tolle Möglichkeit nutzen um Begegnung noch einfacher und unkomplizierter zu machen.
Ab September gibt es eine Begegnungsstätte-WhatsApp-Gruppe für gemeinsame Unternehmungen.
Hier können Sie
- Veranstaltungen posten
- Sich spontan verabreden
- Gemeinsam zu einer Veranstaltung gehen
- Fahrgemeinschaften bilden
- Informationen rund um Amtzell & Co austauschen

Wie funktioniert es?
1. Schritt: Sie benötigen ein Smartphone mit dem Programm „WhatsApp“
2. Schritt **Schicken Sie uns eine SMS mit Ihrem Namen und Ihrer Handynummer an folgende Nummer: 0160/97965819**
3. Schritt: Wir fugen Sie der WhatsApp-Gruppe bei
4. Schritt: Sie tauschen sich mit anderen aus

Die Gruppe wird von uns administriert, organisiert sich jedoch selbst. Das bedeutet: jeder kann posten und antworten - Hauptsache es geht um das Thema Unternehmungen und Begegnungen in Amtzell (und nicht um lustige Videos ☺).
Zum Beispiel:
Sie wollen zum Seenachtfest und niemand aus Ihrer Familie möchte mit? Ab jetzt
kein Problem mehr. Sie posten in unserer Gruppe: „Wer hat Lust heute Abend zum Seenachtfest zu fahren?“ warten die Antworten ab und verabreden sich vielleicht vor dem Schloss zu einer gemeinsamen Unternehmung.
Oder Sie haben selbst eine Veranstaltung geplant und möchten Sie in Amtzell publik machen - dann schreiben Sie beispielsweise: „Info. Heute Abend 20 Uhr Tanz in den Mai ...“
Melden Sie sich einfach an, probieren wir diesen unkomplizierten Weg der Begegnung gemeinsam aus!
Ihre Organisatorinnen

Zum 35. Jubiläum der Begegnungsstätte Amtzell
Premiere Sabine Schief Solo
„Stirb glücklich“ heißt das Soloprogramm von Sabine Schief (ehemals i-dipfele) - frei nach dem Motto von Sir Peter Ustinov: Das Komische ist etwas Ernstes, das schiefgeht! Nomen est Omen, schiefgegangen ist in Schiefs Leben schon einiges. Doch einschneidende Erlebnisse bringen den Menschen entweder zu Fall oder weiter. Am Besten man lacht über sich selbst bevor es andere tun. Und sei es auch nur für einen Moment der Heiterkeit. Das Leben ist gefährlich und trägt den Tod Huckepack. Alles halb so schlimm, solange Schokolade mit im Gepäck ist. Denn den Verführungen des Alltags muss man unbedingt nachgeben. Wer

weiß ob die Gelegenheit wieder kommt. Her mit der Sünde, Irre sein macht frei! Lieber Lachfalten als Trauerrunzeln!

Termin: Samstag 16.04.2016 20.00 Uhr
Ort: Altes Schloss Amtzell, Reichlin-Meldegg-Saal
Eintritt: 17,00 € Abendkasse, Vorverkauf 15,00 €
Vorverkauf: ab 01.03.2016
bei Helga Teichmann, Kogenwiese 16, Amtzell,
Tel. 07520/9198540
ab 09.04.02016 bei Sonja Schneider-Rupp
Tel. 07520/924871

„Schlampernähen"

Einmal im Quartal wollen wir Hobbynäherinnen uns versammeln und uns ein „Projekt" vornehmen, zu nähen. Wer will und kann, bringt seine Nähmaschine mit. Neue Stoffe und/oder alte Kleider-Jeans-Alltagsstoffe bringt ihr als Grundlage mit. Wer gerne nähen würde, traut sich aber alleine nicht, ist bei uns genauso gern gesehen und wird nicht alleingelassen! Die Kreativität und der Spaß am gemeinsamen Nähen stehen bei uns im Vordergrund: darum „Schlampernähen", denn es muss nicht immer alles perfekt sein, um Freude daran zu haben! Übrigens, wenn dir das angebotene Projekt gerade nicht gefällt, kannst du natürlich dein Projekt mitbringen oder einfach nur dabei sein, denn gemeinsam macht's doppelt Spaß!

Termin: jeweils montags von 19.00 bis ca. 22.00 Uhr
18.4.16 Projekt: Hüftschmeichler/kurzer Rock
11.7.16 Projekt: ärmellose Tunika
(aus altem Hemd)
Ort: Raum der Begegnungsstätte
Gebühr: 5,00 €
Leitung: Christine Schuler
Anmeldung: Christine Schuler, Tel. 07520/923541 oder
herzraum-cs@t-online.de

VDK SOZIALVERBAND

Barrierefreiheit: Großer VdK-Aktionstag am 18. Juni in Stuttgart Jetzt anmelden!

„Weg mit den Barrieren!" heißt die aktuelle VdK-Kampagne (www.weg-mit-den-barrieren.de). Der Sozialverband will mit Aktionen und Veranstaltungen gezielt darauf hinwirken, dass Maßnahmen für eine barrierefreie Gesellschaft getroffen werden. Denn bauliche und sonstige Barrieren verhindern die gesellschaftliche Teilhabe vieler Menschen. Daher gibt es am 18. Juni 2016, 10 bis 15 Uhr, in der Stuttgarter Liederhalle eine landesweite VdK-Großveranstaltung, die jedermann ohne Eintritt besuchen kann. Es wird um frühe verbindliche Anmeldung in der VdK-Landesgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 61956-52, Fax (0711) 61956-99, E-Mail a.unger@vdk.de oder auch unter www.vdk-bawue.de gebeten. Neben Vorträgen zum Schwerpunktthema wird auch über das Pflegestärkungsgesetz II informiert, ebenso über die Alltagsunterstützenden Assistenzleistungen (AAL). Und im Foyer findet eine begleitende Ausstellung von Reha-, Patienten- und Behinderteneinrichtungen statt. Weitere Informationen unter www.vdk-bawue.de im Internet.

INFORMATION

Informationsveranstaltung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Vortrag: Frauen und Rente – Wie bin ich abgesichert?

- Eigene Rente und zusätzliche Altersvorsorge
- Elternzeit, Teilzeitarbeit, Minijobs und Pflege von Angehörigen
- Versorgungsausgleich bei Scheidung
- Witwen- und Erziehungsrenten

Termin: Donnerstag, 28.04.2016
16.30 Uhr – Dauer ca. 2 Stunden –
Wo? Die Veranstaltung findet bei der
Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg,
Regionalzentrum Ravensburg
Eisenbahnstraße 37,
88212 Ravensburg, im Konferenzsaal, 4. OG
statt.

Interessiert? Falls ja, melden Sie sich bitte für den Vortrag unbedingt rechtzeitig per Telefon, Fax oder E-Mail unter
0751/8808-0
oder per Fax: 0751/8808-190
oder über E-Mail: regio.rv@drv-bw.de
im Regionalzentrum Ravensburg an.

Die Informationsveranstaltung kann von jedermann besucht werden und ist selbstverständlich kostenlos.

Der EnBW Macher-Bus hilft vor Ort

Bewerbungen bis zum 28. April möglich

Ist im Kindergarten das Klettergerüst morsch? Tropft es im Jugendzentrum durchs Dach? Ist ein Wildgehege im Wald löchrig? Das ist ein Fall für den EnBW Macher-Bus: Der rollt im Mai und Juni durchs Ländle und hält dort, wo Hilfe gebraucht wird. Dabei unterstützen bis zu zehn EnBW-Mitarbeiter mit Hammer, Herz und Händen gemeinnützige Vorhaben direkt vor Ort. Den in einem Wettbewerb ermittelten Gewinnern wird dabei einen ganzen Tag lang mit Manpower, Motivation und Material im Wert von bis zu 5.000 Euro unter die Arme gegriffen. Die Aktion ist in die vor wenigen Tagen gestartete Kampagne „Wir machen das schon" der EnBW Baden-Württemberg AG eingebettet.

Teilnehmen können Privatpersonen, Vereine sowie gemeinnützige Einrichtungen. Die Bewerbung ist bis zum 28. April 2016 und ausschließlich über das Online-Formular möglich. Erforderliche Informationen sind Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse des Ansprechpartners, Anschrift des Projektorts, sowie eine Kurzbeschreibung des Projekts. Eine Jury, die sich aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der EnBW zusammensetzt, wählt nach Ablauf der Bewerbungsfrist zehn Projekte für das finale Voting aus. Die zehn Finalisten werden dann auf der Homepage der EnBW vorgestellt. Vom 9. bis 18. Mai 2016 können dann Internetnutzer für ihren Favoriten stimmen. Parallel dazu wählen die EnBW-Mitarbeiter intern ihre Lieblingsprojekte. Es gewinnen die fünf Projekte, die in beiden Votings zusammen die meisten Stimmen erhalten.

Weitere Informationen zum Macher-Bus sowie zu Bewerbung und Voting finden Sie unter www.enbw.com/macherbus.

Das neue Müllkonzept - Interview zum Thema „Grün- und Sperrmüll"

Das neue kreisweite Müllkonzept – Interview mit dem Leiter des Abfallwirtschaftsamtes im Landratsamt, Werner Nitz, zur neuen Grünmüll und Sperrmüllabfuhr

Gleich zwei Karten haben Wohnungsbesitzer und Vermieter im Landkreis Ravensburg in den letzten Tagen „mit freundlichen Grüßen" vom Abfallwirtschaftsamt des Landkreises erhalten: die Sperrmüllkarte und die Grünmüllkarte. Während bisher jede Gemeinde im Landkreis für sich die Abfuhr von Sperrmüll und Grüngut regelte, geht es künftig einheitlich zu. So gab es beispielsweise in manchen Gemeinden seit Jahren gar keine Sperrmüllabfuhr, in anderen dagegen regelmäßig. Werden jetzt im großen Stil Keller und Dachböden leergeräumt? Ist eine Sperrmüllflut zu erwarten? Und warum kritisieren manche Naturschützer die Grünmüllkarte so heftig, obwohl die Gartensaison noch kaum begonnen hat? Fragen dazu an Werner Nitz, den Leiter des Kreis-Abfallwirtschaftsamts.

Frage: Herr Nitz, die neue Grünmüllkarte, die der Landkreis gerade verschickt hat, sorgt bereits für hitzige Diskussionen. Ravensburger Naturschützer befürchten, dass mehr Menschen künftig ihren Grünmüll in der Natur statt bei den dafür vorgesehenen Sammelstellen entsorgen oder gar ihre Gartenhecken abholzen. Teilen Sie diese Sorge?

Werner Nitz: Diese Befürchtungen habe ich nicht. Man muss sich klarmachen, was es heißt, dass ein privater Haushalt 10-mal im Jahr bis zu zwei Kubikmeter Grüngut anliefern kann. Wir haben fotografiert, wie viel zwei Kubikmeter Grüngut tatsächlich sind, damit das richtig anschaulich wird und dazu den PKW-Anhänger ordentlich vollgeladen, wie das Foto zeigt. Mehr als 1,2 Kubikmeter sind das aber trotzdem nicht, das hat man auf dem Entsorgungszentrum genau nachgemessen. Man sieht also: da muss ganz schön viel zusammenkommen, bis man 10 mal im Jahr so eine Menge an Grüngut anliefern kann. Warum sollte ein privater Gartenbesitzer, der so eine bequeme Möglichkeit hat, sein Grüngut ordentlich und umweltgerecht loszuwerden, heimlich damit in den Wald fahren? Unsere Gartenbesitzer im Landkreis sind sehr umweltbewusste Menschen. Leider wahr ist aber auch, dass es Menschen gibt, die meinen, die Natur sei ihr persönlicher Mülleimer. Die hat es aber schon immer gegeben und daran wird auch das neue Abfallkonzept wohl nichts ändern.
Frage: Aber es kann doch sein, dass die auf der Karte genannte Obergrenze überschritten wird? Kommt das dann nicht einer Aufforderung zu illegaler Müllablagerung gleich?
Werner Nitz: Natürlich ist so eine Mengenbegrenzung immer auch ein Kompromiss. Die Grüngutkarte kriegen alle Müllgebührenzahler – ob sie nur drei Balkonkästen im Jahr mit Geranien bepflanzen und im Frühherbst damit zur Grüngutannahmestelle kommen, oder ob sie in einer Villa mit großem Park darum herum wohnen. Der eine bringt viel, der andere wenig. Für die sachgerechte Entsorgung des Grünmülls gibt der Landkreis ja auch Geld aus, nämlich bis zu einer Million Euro im Jahr. Es ist nur gerecht, vor allem gegenüber denen, die praktisch keinen Grünmüll haben, dass der Kreistag eine Obergrenze einführt, ab der bezahlt werden muss. Im Übrigen sollten die Kritiker nicht vergessen: auch die Gemeinden, die bisher in eigener Regie Grüngut annahmen, hatten Mengengrenzen. Es war ja nicht so, dass jeder ständig alles bringen konnte, was er grade loswerden wollte. Im Vergleich zu vielen dieser Obergrenzen hat sich der Kreistag für eine sehr großzügige Lösung entschieden und deshalb glaube ich auch nicht, dass unser neues Konzept zu mehr illegalen Müllablagerungen führen wird.
Frage: Kann ich denn meinen Grünmüll an meine bisherige Sammelstelle bringen?
Werner Nitz: Ja, daran hat sich nichts geändert. Die Grüngutkarte muss man aber dabei haben. Wer sich unsere Abfall-App aufs Smartphone lädt, hat zudem die Öffnungszeiten seiner Grüngutannahmestelle auf einen Blick parat und steht nicht vor verschlossenen Toren.
Frage: Die Sperrmüllkarte ist ebenfalls verschickt worden. Die Sperrmüll-Abfuhr war bisher in jeder Gemeinde im Landkreis unterschiedlich geregelt, nun wird sie vereinheitlicht. Bedeutet das ein Mehr an Bürokratie oder haben die Bürgerinnen und Bürger davon auch Vorteile?
Werner Nitz: Die Vorteile liegen auf der Hand. Ich brauche nicht mehr danach zu suchen, wann in meiner Gemeinde Sperrmülltermin ist. Ich schicke einfach die Karte weg und mein individueller Termin wird mir mitgeteilt. Darauf kann ich mich gut einstellen.
Frage: gibt es weitere Vorteile?
Werner Nitz: Die Karte ist bis 31. März 2017 gültig. Man kann sich also beinahe ein ganzes Jahr Zeit lassen, braucht sich keine Sorgen zu machen, dass man einen festgelegten Termin verpasst. Wer seinen Sperrmüll lieber selber abfährt, kann auch dies tun: in den Entsorgungszentren des Landkreises in Ravensburg-Gutenfurt und in Wangen-Obermooweiler kann man den Sperrmüll selbst abgeben. Übrigens findet man auch deren Öffnungszeiten in der Abfall-App.
Frage: Befürchten Sie eine Sperrmüllflut jetzt mit Beginn der neuen Regelung? Nicht in allen Gemeinden gab es ja regelmäßige Sperrmüllabfuhren, in anderen nur an wenigen, festgelegten Terminen im Jahr. Rechnen Sie damit, dass nun erstmal großzügig Keller und Dachböden leergeräumt werden, weil die Sperrmüllabfuhr jetzt so unkompliziert ist?
Werner Nitz: Ganz von der Hand zu weisen ist das nicht. Wir haben das natürlich schon durchgespielt, was passiert, wenn jetzt massenhaft die Abfuhr angefordert wird. Schließlich haben wir 92.000 Sperrmüllkarten im Landkreis verschickt. Aber eine Sperrmüllflut wird dennoch nicht ausbrechen. Zum einen ist es ja so, dass man seinen Abholtermin vom Abfuhrunternehmen mitgeteilt bekommt. Der Sperrmüll sollte frühestens am Vorabend der Abholung auf die Straße gestellt werden. Er steht dann also nicht tagelang auf der Straße herum. Aber wir haben auch gesagt: Spätestens sechs Wochen, nachdem die Karte verschickt wurde, sollte der Sperrmüll auch abgeholt werden. Wir bitten aber um Verständnis darum, falls jetzt wirklich sehr viele Menschen ihre Sperrmüllkarte sofort losschicken, dass es dann auch mal ein paar Tage länger dauern kann, bis man seinen Termin bekommt. Nach so einer Anfangsphase wird sich das aber gleichmäßig übers Jahr verteilen.

Beispielhaftes Bauen Landkreis Ravensburg 2010 - 2016 ausgelobt

Schirmherr Landrat Harald Sievers

In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Ravensburg lobt die Architektenkammer Baden-Württemberg das Auszeichnungsverfahren „Beispielhaftes Bauen Landkreis Ravensburg 2010 - 2016“ aus, Schirmherr ist Landrat Harald Sievers. Gesucht sind realisierte Objekte aus den Bereichen Wohnen, Wohnumfeld, öffentliche Bauten, Industrie- und Gewerbebauten, Garten- und Parkanlagen, Innenraumgestaltungen sowie städtebauliche Projekte. Auch Umbauten und Umnutzungen gehören dazu.
Eine Auszeichnung erhalten solche Einreichungen, die beispielgebend für die Architektur und Stadtgestaltung in unserem Alltag sind, die Positives für das Wohlbefinden und das Zusammenleben von Menschen leisten. Das können gleichermaßen ein öffentlicher Platz oder Garten sein wie eine Schule oder Scheune - also keineswegs nur spektakuläre Großobjekte. Ziel des Auszeichnungsverfahrens ist, beispielhafte Architektur aufzuspüren und ihr ein Forum zu bieten. Denn zahlreiche Bauten, die sonst unbeachtet blieben, haben den Blick der Öffentlichkeit verdient.
Zur Teilnahme sind alle Bauherrinnen und Bauherren eingeladen, die gemeinsam mit einer Architektin oder einem Architekten gebaut haben. Aber auch alle Vertreter der Architektenschaft - aus den Bereichen Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur oder Stadtplanung - sind zur Einreichung aufgefordert. Unabhängig davon, wer die Initiative ergreift: Die Auszeichnung geht an beide Partner. Denn Baukultur kann nur dort entstehen, wo sich Bauherr und Architekt gemeinsam für eine umweltgerechte und vor allem am Menschen orientierte Lösung der Bauaufgabe engagieren.
Die prämierten Objekte werden im Internet (www.akbw.de/objekte) und in einer Broschüre umfangreich dokumentiert. Außerdem erhalten die Bauherren und Architekten im Rahmen einer Feierstunde Urkunden überreicht, auch eine Plakette zur Befestigung am Bauwerk gehört zur Auszeichnung. Das letzte Verfahren „Beispielhaftes Bauen“ im Landkreis fand im Jahr 2010 statt. 17 Objekte erhielten damals eine Prämierung.
Die Einreichungsfrist läuft bis zum 24. Juni 2016, detaillierte Auslobungsunterlagen finden sich unter www.akbw.de/architektur/beispielhaftes-bauen.html

Kultur und Sport in Amtzell und Pfärrich

Vom 15. - 24. April 2016

April			Beginn:		
16.4.	Sa	Kabarettabend mit Sabine Schief	20.00	Reichlin-Meldegg-Saal	Begegnungsstätte
16.4.	Sa	Schnuppertrial	13.30	Trialgelände Maierhof	MSC Amtzell
17.4.	So	Gewerbeschau	11.00-18.00	Turn- und Festhalle, Bewegungshalle, Turnhallen-Gelände + Schulhof	Gewerbeverein
17.4.	So	Kammermusikforum	11.00	Reichlin-Meldegg-Saal	JMS
17.4.	So	Fußballspiel SV Amtzell - Dostluk FN	13.15/ 15.00	Stadion/Hössel	SV Amtzell - Fußball
18.4.	Mo	Schlampernähen	19.00 - ca. 22.00	Raum der Begegnungsstätte	Begegnungsstätte
18.4.	Mo	Gemeinderatssitzung (Haushalt)	14.00	Rathaus, Sitzungssaal	Gemeinde Amtzell
22.4./ 23.4.	Fr/Sa	Gospelworkshop		Evang. Kirche	Evang. Kirchengemeinde
23.4.	Sa	Konzert Jubilate und Männerchor Amtzell	20.00	Altmannshausensaal	Männerchor Amtzell
24.4.	So	Neubürgerempfang	11.15	Reichlin-Meldegg-Saal	Gemeinde Amtzell, Evangelische Kirchengemeinde, Katholische Kirchengemeinde
24.4.	So	Gospelgottesdienst	10.00	Evang. Kirche	Evang. Kirchengemeinde

Radexpress Oberschwaben startet am 1. Mai

Es ist wieder so weit. Der Radexpress Oberschwaben 752 & 754 erwacht aus dem Winterschlaf. Ab 1. Mai wird der beliebte Zug ab Aulendorf an bestimmten Sonn- und Feiertagen wieder nach Pfullendorf und im Wechsel nach Bad Wurzach „zuggeln". Mitreisende Zugbegleiter verkaufen Fahrscheine, sichern die Bahnübergänge und geben viele Ausflugstipps. Eine kleine Bewirtung wird ebenfalls angeboten. Die Radmitnahme ist im Rahmen der Kapazitäten kostenfrei. Kostenlose Faltkarten mit Fahrplänen und Veranstaltungstipps sind bereits überall erhältlich.

Ausflugstipp

Am 1. Mai lädt der Steeger See, unweit vom Bahnhof Aulendorf, zum Familientag mit vielseitigem Programm für Jung und Alt ein. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.
www.steege-freunde.de

Auskünfte & Informationen
Telefon:
ServiceCenter DB ZugBus GmbH: 0731/ 1550-0
Mobilitätszentrale Friedrichshafen: 07541/ 3013-0
Mobilitätszentrale Ravensburg: 0751/ 50922-0
Mobilitätszentrale Isny: 07562/ 984-988
Mobilitätszentrale Aulendorf: 07525/ 924364
Internet: www.bodo.de, www.bahn.de oder www.3-loewen-takt.de
Mobil:
Fahrplan-App für Android und iOS
www.bodo-mobil.de für alle Betriebssysteme
HandyTicket: www.bodo.de/handyticket
Landesweite Fahrplanauskunft: 01805/77 99 66
(14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk max. 42 Ct/Min)

Fußwallfahrt des Kath. Landvolks nach Flüeli/Zentralschweiz

Schritt für Schritt zu Bruder Klaus

Auch die Fußwallfahrt nach Flüeli ist ein Klassiker im Programm des VKL. Viele gehen den Weg zum wiederholten Male, denn es ist immer wieder ein außergewöhnliches Erlebnis. Der äußerliche Rahmen bietet die Möglichkeit für tiefe und neue Erfahrungen mit sich selbst, seinen Mitmenschen und der Natur. Auf der langen Wanderung bietet sich immer die Chance, sich in der Gemeinschaft neu zu erleben. So ist die jährliche Wallfahrt nach Flüeli in der Schweiz seit längerem einer der Höhepunkte im Jahresprogramm des VKL.

Der Weg verläuft in zwei Etappen. Start ist am 29. Juli in Stetten ob Lontal. Von dort führt der Weg zum Bodensee. Die zweite Etappe startet am 4. August in Ailingen am Bodensee und endet am 13. August in Flüeli.

Termine: 1. Etappe: Fr 29. Juli 2016 bis Do 4. August 2016
2. Etappe: Do 4. August 2016 bis Sa 13. August 2016

Kosten: Die Kosten für die erste Etappe werden unterwegs umgelegt (ca. € 100,-).

Die zweite Etappe kostet für VKL-Mitglieder ca. € 340,- und € 360,- für Nichtmitglieder; Kinder, Jugendliche und Studenten zahlen € 150,-.

Die Übernachtungen in einfachen Unterkünften sind inbegriffen.

Zu den Eröffnungsgottesdiensten in Stetten ob Lontal am Freitag, den 29. Juli, um 18:30 Uhr und in Ailingen am Donnerstag, den 4. August, um 19:00 Uhr, sind alle herzlich eingeladen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung notwendig bei: Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel. 0711 9791-118, -176, Fax: 0711 9791-152, E-Mail: vkl@landvolk.de

Kreisjugendring Ravensburg

Jugendfreizeiten erfolgreich gestalten

Am Mittwoch, 27. April 16, findet in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings in Ravensburg ein interaktiver Workshop von 18 - 21 Uhr für Leiter und Teamer in Vereinen statt.

Ein praxisorientierter Workshop für alle, die Freizeiten für Kinder und Jugendliche planen, organisieren oder selber als Teamer mitwirken. Er bietet eine Fülle von Anregungen und Hilfestellungen für alles, bei der Planung von Freizeiten zu beachten ist. In der Praxisphase wird es zudem genügend Zeit zum Austausch geben. Diese Veranstaltung ist ein Wahlmodul zum Erwerb der Jugendleitercard.

Anmeldungen bis 20. April 16 erforderlich beim Kreisjugendring Ravensburg, Kuppelnaustraße 36, 88212 Ravensburg, 0751/ 21081, Fax: 21013, E-Mail: info@kreisjugendring-rv.de. Weitere Infos bei www.jukinet.de

Gastfamilien gesucht!

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, ein Kind oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?
Wir suchen im **Landkreis Ravensburg** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für:
- behinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Senioren, die nicht mehr alleine leben können.

Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.
Nähere Informationen: St. Gallus-Hilfe gGmbH, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 977123-0, www.st.gallus-hilfe.de

Kräuterbroschüre 2016

Von wegen Kräuterlatein
Die Kraftquelle Allgäu startet mit dem Thema „Kräuter" in die neue Saison
Bis in den Herbst hinein stehen Kräuter-Interessierten in der Ferienregion Allgäu-Bodensee und im benachbarten Westallgäu wieder jede Menge Angebote zur Auswahl. Im Rahmen der Kraftquelle Allgäu reicht das Spektrum von Wanderungen auf den Spuren heimischer Kräuter, über Kochen am offenen Feuer mit Frühjahrskräutern, bis hin zu einem entschleunigenden Spaziergang in einem der Kräutergärten in der Region. Ein kostenloses Programmheft ist in den regionalen Tourist Informationen oder unter www.kraftquelleallgaeu.de erhältlich.
Zum 1x1 des Kräuterlateins listet der Terminkalender von Ende März bis Mitte November über 60 erlebnisreiche Veranstaltungen auf. Wer gleich mehrere Tage in die Welt der heimischen Wildkräuter abtauchen möchte, für den hat der Westallgäu Tourismus ein dreitägiges Pauschalangebot geschnürt. Bei einem Streifzug durch die Allgäuer Wiesen und Wälder sammeln die Teilnehmer wertvolles Wissen und natürliche Kräuter, aus denen anschließend ein feiner Schmaus am offenen Feuer gekocht wird. Unterstützt werden sie dabei von den Westallgäuer Kräuterfrauen Christine Mühler oder Christine Giera. Ein leckeres Kräuterschlemmermenü in vier Gängen rundet den „wilden Kräutergenuss" ab. Für die Übernachtung haben die Gäste die Wahl zwischen neun Beherbergungsbetrieben mit besonderem Bezug zum Thema Kräuter.
Informationen zur Kraftquelle Allgäu
Die Kraftquelle Allgäu wurde im Jahr 2013 von den Touristikern der Ferienregion Allgäu-Bodensee und Westallgäu Tourismus entwickelt. Der Schwerpunkt liegt auf den Themen Kräuter und Pilgern. Laut Produktmanagerin Martina Lindenmayr vom Regionalen Tourismusmanagement Landkreis Lindau (Bodensee) und Belinda Unger, Geschäftsführerin der Ferienregion Allgäu-Bodensee wurde damit eine ganz besondere Auswahl an themenbezogenen Angeboten geschaffen, die eine kleine Auszeit vom Alltag bieten: „Uns Touristikern war und ist es ein großes Anliegen, Angebote für Erholung suchende Gäste und Einheimische zu schaffen und so dem immer größer werdenden Verlangen nach Ruhe und Entschleunigung nachzukommen."
Die kostenfreie „Kraftquelle Allgäu - Kräuterbroschüre 2016" ist in den Tourist-Informationen der Ferienregion Allgäu-Bodensee und im Westallgäu oder unter www.kraftquelleallgaeu.de erhältlich.

Koronare Herzkrankheit

Dr. Jörg Maurus, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am Klinikum Westallgäu, Krankenhaus Wangen, referiert im Rahmen der Vortragsreihe Treffpunkt Gesundheit über das Thema „Die akute koronare Herzerkrankung – Der Herzinfarkt". Sein Vortrag findet am Donnerstag, 21. April, um 19 Uhr, in der Personalcafeteria des Krankenhauses Wangen statt. Der Eintritt ist frei. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.
Nach dem Vortrag steht der Referent dem Publikum für Fragen zur Verfügung. Weitere Informationen auf www.oberschwabenklinik.de

Familie und Beruf - So gelingt der Wiedereinstieg

Nach der Familienzeit oder der Pflege von Angehörigen wünschen sich viele eine reibungslose und unkomplizierte Rückkehr in das Berufsleben. Für alle Fragen rund um den Wiedereinstieg bietet die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg eine Informationsveranstaltung an. Diese findet am **19. April von 10:00 – 11:00 Uhr in der Arbeitsagentur Ravensburg, Schützenstr. 69 im BiZ-Gruppenraum** statt.
Nicole Frister, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, gibt Tipps zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie zur Situation auf dem regionalen Arbeitsmarkt. Sie erläutert, welche grundsätzlichen Anforderungen Bewerber im Wettbewerb um Arbeitsplätze mitbringen müssen und wie die Agentur für Arbeit mit ihrem Service- und Förderangebot den beruflichen Wiedereinstieg unterstützen kann. Auf individuelle Fragen der Teilnehmer wird ebenfalls eingegangen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Infoveranstaltung zu Work & Travel im Ausland

Am Dienstag, 26.04.2016, informiert das aha – Tipps & Infos für junge Leute zusammen mit der Travelplus Group GmbH über Work & Travel im Ausland. Die Infoveranstaltung findet von 18.30 – 19.30 Uhr im Kornhaussaal in Ravensburg statt.
Work & Travel – das bedeutet Arbeiten und Reisen kombinieren. Bis zu einem Jahr verdienen sich junge Menschen jobbend im Ausland ihren Lebensunterhalt und entdecken nebenbei das Land. Weitere Infos gibt es direkt im aha.
aha – Tipps & Infos für junge Leute, Marienplatz 12, 88212 Ravensburg
Tel. 0751/829 829
www.aha-ravensburg.de
info@aha-ravensburg.de

bodo-Erlebnistag am Sonntag, 8. Mai

Am „Muttertags"-Sonntag (8. Mai) ist „bodo-Erlebnistag".
Erlebnis-Ringzüge, Radexpress-Linien, Radwanderbusse und RegioBus bringen Eisenbahnfreunde und Ausflügler wieder mit viel Musik und Unterhaltung durch Oberschwaben, Allgäu, Linzgau und ans Bodenseeufer.
Veranstaltungszentrum wird in diesem Jahr Ostrach sein, dessen malerischer Bahnhof an der Radexpress-Strecke Aulendorf-Altshausen-Burgweiler-Pfullendorf (Linie 754) liegt. Auch der historische „Uerdinger-Schienenbus" wird an diesem Tag auf dieser besonderen Strecke zum Einsatz kommen.
Das kostenfreie „Erlebnistag-Programm" mit allen Fahrplänen und Veranstaltungen ist ab Ende April erhältlich.
Sondertarif
bodo-Abokunden fahren an diesem Tag netzweit in Bus und Bahn ohne Aufpreis inklusive der tariflichen Mitnahmeregelung - auch im „Erlebnis-Ringzug" zwischen Wangen, Lindau und Kressbronn.
www.bodo.de/aktuelles
Auskünfte & Informationen
Telefon:

ServiceCenter DB ZugBus GmbH:	0731/1550-0
Mobilitätszentrale Friedrichshafen:	07541/3013-0
Mobilitätszentrale Ravensburg:	0751/50922-0
Mobilitätszentrale Isny:	07562/984-988
Mobilitätszentrale Aulendorf:	07525/924364

Internet: www.bodo.de, www.bahn.de oder www.3-loewen-takt.de
Mobil: Fahrplan-App für Android und iOS
www.bodo-mobil.de für alle Betriebssysteme
HandyTicket: www.bodo.de/handyticket
Landesweite Fahrplanauskunft: 01805/ 77 99 66 (14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk max. 42 Ct/Min)

Was werdende Eltern wissen wollen

Fragen rund um die Geburt, Wochenbett und die Versorgung des Neugeborenen beantwortet das Team der Wangener Geburtshilfe unter der Leitung des Chefarztes Dr. Elmar-D. Mauch beim

nächsten Info-Abend für werdende Eltern am Dienstag, 19. April um 19 Uhr im Wangener Krankenhaus. Vorgestellt werden dabei auch die Wochenstation und der Kreißsaalbereich. Auf Besonderheiten wie beispielsweise Zwillings- oder Frühgeburten wird beim Info-Abend ebenfalls eingegangen.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Vogt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihren 3-gruppigen Kindergarten Zauberturm im Rahmen der **Krankheitsvertretung** eine/n **Staatlich anerkannte/n Erzieher/in oder Kinderpfleger/in (oder mit vergleichbarer Ausbildung).** Die Stelle **ist befristet bis voraussichtlich Ende Juli 2016** der Stellenumfang beträgt **60% einer Vollzeitstelle**.
Die Vergütung erfolgt entsprechend der Bewerberqualifikation nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).
Wir erwarten von Ihnen Freude am Beruf, wertschätzenden Umgang in der Arbeit mit Kindern, Eltern und Kollegen/innen, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität, Teamgeist, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Kreativität.
Sie haben Interesse, dann bitten wir Sie Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen bis zum 22.04.2016 beim Bürgermeisteramt Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt einzureichen. Für Auskünfte steht Ihnen Frau Aßfalg, Hauptamt, auch gerne telefonisch 07529/209-31 zur Verfügung.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Schwäbischer Albverein - Ortsgruppe Wangen

Rundwanderung bei Wolfegg
Der Schwäbische Albverein Ortsgruppe Wangen lädt am 17.04.2016 zu einer Rundwanderung um Wolfegg ein.
Wir treffen uns um 13 Uhr am Bahnhof zur Bahnfahrt nach Wolfegg. Von dort geht es teilweise durch Moorlandschaft vorbei am Brendenweiher nach Brenden über Schlegelsberg und die Lorettokapelle zurück nach Wolfegg.
Die Wanderzeit beträgt ca. 3 Std. bei 200 HM
Am Ende der Wanderung ist eine Einkehr vorgesehen.
Die Rückkehr nach Wangen ist um 18.40 Uhr.
Auskunft zur Wanderung erteilt Wanderführerin Jutta Schädler, Tel. 07522/8223.

Erlebniswanderung rund um die Heuneburg der Familiengruppe des Schwäbischen Albvereins Wangen am Sonntag, den 24.04.2016
Die Familiengruppe macht sich am 24. April zu einer Erlebniswanderung rund um die Heuneburg im Donautal auf. Wir starten den 9 km langen archäologischen Rundwanderweg bei Hundersingen. Er führt uns zur Keltenstadt Heuneburg, wo wir das Freilichtmuseum besichtigen. Danach geht es weiter zum Hohmichele, dem größten Grabhügel aus der Keltenzeit. Das Areal mit Burganlage, Grabhügeln und Viereckschanze ist heute der am besten erforschte keltische Fürstensitz, im Freilichtmuseum wird die Epoche anschaulich dargestellt.
Es fällt ein geringer Eintrittspreis an (Gruppenpreis ab 10 P. 2,50 €.) Der Eintritt für die Kinder, die Mitglied sind, wird von der OG Wangen übernommen.
Wir treffen uns am 24. April 2016 um 10:00 Uhr in Wangen, P14 Radbox. Sofern möglich und gewünscht wird Fahrgemeinschaft gebildet, dann geht es ab in Richtung Bad Saulgau bis nach Hundersingen.
Gäste sind wie immer willkommen. Gemeinsames Picknick ist geplant, also bitte an Rucksack mit Verpflegung denken.
Für Rückfragen bitte an Andreas Kapahnke wenden: Tel. 07528/6580 - E-Mail: andreasKapahnke@web.de
Weitere Infos, Fotos und Termine findet man auch auf unserer neuen Homepage: www.wangen-allgaeu.albverein.eu/familien/
Wir erinnern nochmals an unser geplantes Hüttenwochenende vom 16.-17.07.2016 im Wanderheim Rauher Stein im idyllischen Oberen Donautal, in der Nähe der Burg Wildenstein. Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 24.04.2016 mit einer Anzahlung von 5,- € pro Person bei Andreas Kapahnke.

Der Gospelchor Waldburg gibt Frühjahrskonzert

Der Gospelchor Waldburg gibt Frühjahrs-Konzert in der Katholischen Kirche in Baindt
Am Sonntag, den 24. April 2016, gibt der Gospelchor Waldburg in der Katholischen Kirche St. Johannes Baptist in Baindt ein Frühjahrskonzert.
Beginn ist um 18 Uhr.
Das Repertoire reicht vom sakralen Spiritual über den traditionellen bis hin zum modernen Gospel und afrikanischen Melodien. Die Texte, die bewegenden Rhythmen und hinreisenden Harmonien sprechen vielen Menschen aus dem Herzen. Die Freude und Begeisterung des Chores wird auf die Zuhörer übertragen.
Lassen Sie sich überraschen.
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Tennisclub Bodnegg e.V.

Kinder- und Jugendtraining!
Zu einer Vorbesprechung laden wir alle tennisinteressierten Kinder und Jugendlichen sowie deren Eltern recht herzlich ein.
Termin: Montag, den 25. April 2016, um 16.30 bis 18.00 Uhr, Ort: Tennisheim Bodnegg
Bei dieser Besprechung werden wir die Gruppeneinteilung besprechen.
Falls ihr persönlich nicht erscheinen könnt, bitten wir euch die Jugendwartin Christa Stieble bis spätestens am Freitag, den 22. April (07520/2719), anzurufen.
Das Training kostet 40 € und findet je nach Anzahl und Gruppenzahl am Montagnachmittag statt.
Vorab schon mal die geplanten Trainingstermine:
- 2. Mai Training
- 9. Mai Training
- 30. Mai Training
- 6. Juni Training
- 13. Juni Training
- 20. Juni Training
- 27. Juni Training
- 4. Juli Training
- 11. Juli Training
- 18. Juli Training

Einladung zur Maien-Tour!
Dieses Jahr hat sich unsere Breitensportwartin Christine etwas Neues ausgedacht. Um einer größeren Zielgruppe gerecht zu werden bieten wir sowohl eine Radtour als auch eine Wanderung an. Die Rad-Gruppe trifft sich am 1. Mai am Parkplatz beim Clubheim um 10:30 Uhr, fährt über Sieberatsreute und Wetzisreute nach Edensbach, wo wir im „Preußischen Hof" zum Mittagessen einkehren. Dort treffen die Radler auf die Wandergruppe. Diese bildet um 10:30 Uhr bei Jürgen Toschka Fahrgemeinschaften zum Ablaufpunkt Kofeld, von wo aus die Wanderung dann beginnt.
Bitte rechtzeitig anmelden in der Liste am Clubheim.
Die Radler können sich auch telefonisch bei Christine Pfeifer (07520/914587) melden, die Wanderer bei Jürgen Toschka (07520/2524).
Der Vorstand

Musikverein Grünkraut e.V.

Gewerberadau 2016
Das Zeltfest zur Gewerbeschau
Am Samstag, 23.04.2016, laden wir euch zu unserem Zeltfest im Buchmann-Zelt im Gewerbegebiet Gullen ein.
Pünktlich zum Jahresbeginn starten wir mit der ersten Auflage des Gewerberadaus. Los geht's um 19.30 Uhr mit Blasmusik.

Für die richtige Partystimmung sorgen im Anschluss Soul Pack. Und als special guest haben wir Little Joe And The Facking Horns im Gepäck!
Wir freuen uns auf euch!
Euer MV Grünkraut
Ab 16 Jahren – mit Partypass und Ausweiskontrolle

Chorgemeinschaft Grünkraut

Vokal & Instrumental
Zusammen mit Schüler/-innen der Gesangsklasse von Leila Trenkmann und der Klavierklasse von Kathrin Stürzl (jeweils Musikschule Ravensburg) sowie dem Jugendchor der Gemeinde Grünkraut wird die MGV Chorgemeinschaft am **Samstag, den 16.04.2016, um 20 Uhr und am Sonntag, den 17.04.2016, um 10:30 Uhr (Matinée), im Pfarrstadel von Grünkraut** zwei Konzerte veranstalten. Der Chorleiter **Ulrich Niedermaier** hat die vokalen und instrumentalen Konzertteile zu einem bunten, abwechslungsreichen und ansprechenden Programm zusammengefügt.
Die **Gesangssolisten** sind: Birgit Arnegger, Kerstin Schmid, Vera Mayer, Ilie Sicoe, Siska Scherf-Clavel, Valerie Frank, Shayan Kharazi und Sabrina Hömberger.
Zur Klavierklasse gehören: Judith Kuhn und Luis Thaler.
Karten zu 12 € gibt es an der Konzertkasse. Ermäßigung für Schüler und Studenten: 6 €.
Für die MGV Chorgemeinschaft: Eva Weeber

FOAM ART und Saisoneröffnung in Karsee

Kunst & Kultur rund um Karsee lädt zur ersten Ausstellung in diesem Jahr in die Treppenhausgalerie nach Karsee/Wangen in die Alte Schule, Seestraße 13, ein. Am Sonntag, 17. April, um 11 Uhr, heißt es willkommen zur „Foam Art". Das sind Skulpturen und Wandobjekte aus Hartschaum. Mit Kunst aus diesem außergewöhnlichen Material wird Franz Kussauer aus Kißlegg die Besucher überraschen. Franz Kussauer, Architekt von Beruf, entdeckte dieses Material von Berufs wegen. In den Arbeiten von Kussauer steht neben dem wohl vordergründig als Baustoff und Dämmmaterial bekannten Styrodur das Holz als künstlerisches Material. Zu seinen Hauptmotiven gehört dabei die menschliche Figur – aber auch Gestalten der griechischen Mythologie wie bspw. Dionysos treten in seinem Werk auf. Mit den handelsüblichen Hartschaumplatten wird nicht wie beim Holz mit der Kettensäge, sondern mit Handsägen oder einen Cutter gearbeitet. Mit Bienenwachs und Farbe veredelt, wobei die charakteristische Oberflächenstruktur erhalten bleibt. Zur Vernissage spricht Künstlerkollege Uli Scheitenberger. Musikalische Umrahmung Moritz Kussauer. Die Ausstellung geht bis 19. Juni und ist immer montags bis freitags von 8 – 16 Uhr geöffnet. Sonn- und feiertags von 14 – 18 Uhr kann man bei Kaffee und Kuchen im Kunstraum verweilen.
Am selben Sonntag ist um 14 Uhr die Saisoneröffnung des Skulpturenweges vom Verein. Es gibt eine kostenlose 1 ½-stündige Führung mit Wissenswertem rund um die Skulpturen, den Bildhauern und der Weg wird mit Lyrik und Gedichten gepflastert werden. Infos unter Tel. Gisela Löchner, 07529 1416.
www.skulpturenweg.info

Bodnegg - Doppelte Freude für Martha Wucher

Nicht nur dass Frau Wucher zum Jahresstart ihre 20-jährige Betriebszugehörigkeit feiern konnte, nein! Sie hat auch das notwendige Glück, bei bester Gesundheit in den Ruhestand zu gehen. Frau Martha Wucher, welche vor 21 Jahren in der Firma Schuler GmbH ein Praktikum absolvierte, hinterließ hierbei gleich einen kompetenten Eindruck, welcher durch ihre persönliche und freundliche Art abgerundet wurde. Knapp ein Jahr später, begann sie dann ihre neue Arbeitsstelle in Bodnegg bei der Firma Schuler GmbH.
Gemeinsam mit Frau Boch, war Frau Wucher für das Schülerlistenverfahren verantwortlich, welches durch die Firma Schuler GmbH als Dienstleister für die RBO GmbH (Regionalverkehr Bodensee Oberschwaben GmbH) durchgeführt wird. Das Schülerlistenverfahren, welches gemeinsam zwischen der Gemeinde Bodnegg, dem Bildungszentrum Bodnegg und der Firma Schuler GmbH in der Anfangszeit als Pilotprojekt im Landkreis umgesetzt wurde, ist bis dato auf alle 16 privaten Omnibusunternehmen im bodo Verbundgebiet ausgebaut worden und wird weiter in Bodnegg verwaltet. Zu einem Großteil ihrer täglichen Arbeit entwickelte sich somit über die Jahre immer mehr die Verwaltung des Schülerlistenverfahrens. Rund 9.000 Schülermonatsfahrkarten werden mittlerweile verwaltet. Um einen reibungslosen Übergang zu schaffen, wurde bereits ein Jahr vor Ruhestandsbeginn Frau Kobel, eine bereits langjährige Fahrerin, im Betrieb stundenweise in die Tätigkeit im Büro eingearbeitet. Frau Wucher und Frau Boch konnten somit schon frühzeitig ihr Fachwissen an Frau Kobel vermitteln, sodass eine lückenlose Übergabe möglich war.
Bei einer persönlichen Ausstandfeier ,zu welcher Frau Wucher das gesamte Schuler-Team eingeladen hatte, konnte sich die Geschäftsleitung nochmals offiziell und persönlich bei Frau Wucher für ihre langjährige und zuverlässige Arbeit und ihre 20-jährige Betriebszugehörigkeit bedanken. In der heutigen Zeit, wo die Veränderung schneller und beständiger denn je ist, ist eine so langjährige Treue nicht mehr selbstverständlich.
Mit einem persönlichen Fotoalbum, welches über viele Details aus den vergangenen 20 Jahren berichtet, bedankte sich die gesamte Familie Schuler mit Team bei Frau Wucher und wünschte ihr für ihren jetzigen Ruhestand alles Gute, vor allem weiter Gesundheit und viel Freude beim Durchblättern des Albums.

Von Sorgenfressern und Mutmachern - wenn aus Ästen Baumwesen werden

Eröffnung Ausstellung in den Fachkliniken Wangen
Was würde passieren, wenn Äste ein Eigenleben entwickeln würden? Wie sähe das aus? Dieser Fantasie haben sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6c an der Johann-Andreas-Rauch-Realschule geöffnet. Dabei sind phantastische Baumwesen entstanden, die sich auch durch unterschiedliche Charaktere und Fähigkeiten auszeichnen: Da steht der Sorgenfresser neben dem Mutmacher und der Frohsinnstifter neben dem Aufmunterer!
Fast ein halbes Jahr lang arbeiteten die Sechstklässler sehr motiviert an ihren Figuren. Am Ende war es ihnen ganz wichtig, dass ihre Baumwesen anderen Kindern in irgendeiner Weise helfen: Ihre Figuren sollen Freude verbreiten, Mut machen oder auch zum Gedankenaustausch anregen.
Zur Vernissage am Mittwoch, 20. April 2016, um 15:00 Uhr, im Empfangsbereich der Fachkliniken Wangen laden wir Sie herzlich ein. Die Ausstellung kann anschließend täglich von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr besichtigt werden. Die Kunstwerke werden im Empfangsbereich, in der Kapelle und in der Kinder- und Jugendambulanz von Kinderarzt Dr. Thomas Spindler im UG ausgestellt. Der Eintritt ist frei!
Ihre Gedanken können Kinder und Erwachsene in einem Buch niederschreiben. Dieses befindet sich in der Kapelle des Klinikums. Sie können aber auch einfach vorbeischauen und sich an den Baumwesen erfreuen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Verkaufserfolg

durch gezielte vorrausschauende Werbeplanung.
Nutzen Sie die Amts- und Gemeindeblätter
als Ihren Werbeträger.

Erfolgreich werben für wenig Geld

- für Leser vor Ort wichtiger Lesestoff
- günstiger Anzeigenpreis
- lukrative Rabattstaffel

Den mm-Preis für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken oder sprechen Sie einfach mit uns, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Tarifinformationen und technische Daten

Satzspiegel	187 x 270 mm	
Spaltenanzahl	4	
Spaltenbreite	45 mm	
Anzeigenformate	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich	
Rasterweite	34er	
Druckverfahren	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren	
Preise	Laut Anzeigentarif	
Platzierung	wird, wenn technisch möglich, berücksichtigt	
Malstaffel: (mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb eines Jahres)	6 - 9 mal	= 5 %
	10 - 19 mal	= 10 %
	20 - 39 mal	= 15 %
	ab 40 mal	= 20 %
Mengenstaffel: (ganzseitige Anzeigenaufträge innerhalb eines Jahres)	4 - 6 ganze Seiten	= 10 %
	7 - 9 ganze Seiten	= 15 %
	ab 10 ganzen Seiten	= 20 %

Anzeigen-Info:
07154 8222-70
anzeigen@dvwagner.de

WAGNER Druck + Verlag
70799 Kornwestheim • Postfach 19 22

WAGNER Druck + Verlag
70799 Kornwestheim
Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0
Telefax (0 71 54) 82 22-10

Anzeigenkombi Ravensburg

Sprechen Sie mit Ihrer Werbung jetzt ganz gezielt mehr als 13.000 Haushalte im Landkreis Ravensburg an und profitieren Sie von einem unschlagbar günstigen Kombinationsrabatt.

Sprechen Sie mit uns
Wir beraten Sie gerne.

Druck und Verlag Wagner
Telefon 07154/8222-70
Telefax 07154/8222-15
anzeigen@dvwagner.de

Mindest-Größe
30 mm 2-spaltig (90 mm breit)
30 x 2 = 60 mm
60 x 2,63 = Euro 157,80 zzgl. 19% MwSt

100 mm 4-spaltig (187 mm breit)
100 x 4 = 400 mm
400 x 2,63 = Euro 1052,- zzgl. 19% MwSt.

Farbpreise siehe Preisliste unter www.dvwagner.de

Industriekauffrau mit vielfältiger Berufserfahrung in der kaufmännischen Sachbearbeitung sucht
Vollzeit Bürotätigkeit.
Mobil 0152 59684930

Fröhli(s)che Rheinländerin sucht **2-Zimmer-Wohnung** vorzugsweise mit Terrasse oder Balkon, EBK im Umkreis Ravensburg. **Mobil 0152 59684930**

Besuchen Sie uns auf der Gewerbeschau in Amtzell am 17.4.2016

Es warten interessante Angebote auf Sie!

Video-, Rundfunk- und Fernsehtechnik
Wolfgang Marb
Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb
Theresienstraße 31 · 88279 Amtzell
Telefon 07520 96150 · Fax 96151

SENIORENPFLEGEHAUS BROGHAMMER GMBH
Hoher-Ifen-Weg 4, 88289 Waldburg, Telefon 07529 973135

...Sie pflegen Ihren pflegebedürftigen Angehörigen zuhause und brauchen dringend tageweise Entlastung?

...die zuständige Pflegekasse unterstützt Sie dabei zusätzlich mit bis zu mtl. Euro 689,- bei Pflegestufe I
mtl. Euro 1.298,- bei Pflegestufe II
mtl. Euro 1.612,- bei Pflegestufe III
ohne andere Leistungen zu kürzen.

...wir bieten Ihnen eine komplett zeitflexible Tagespflege, (auch am Samstag, Sonntag und an Feiertagen) und Ihren Angehörigen ein erlebnisreiches, auf die jeweiligen Möglichkeiten abgestimmtes Tagesprogramm.

VEREINBAREN SIE MIT UNS EINEN KOSTENLOSEN PROBETAG!

2-3-Zimmer-Wohnung
für Mitarbeiter gesucht.

Hans Schmid GmbH
Rattenweiler 3, 88069 Tettnang
Telefon 07543 8752, E-Mail: info@schmid-wertstoffe.de

Grabstätten in kultureller
und würdevoller Tradition

Grabmale | Restauration | Stein

Martin Obermayr Werkstatt für Stein
Steinmetzmeister | Steinbildhauermeister
Langenargener Straße 1 | 88069 Tettnang
Telefon 07542 – 54502 | Fax 07542 – 7254
info@steinmetz-obermayr.de
www.steinmetz-obermayr.de

obermayr
WERKSTATT FÜR STEIN

REINIGUNGSKRAFT FÜR FERIENWOHNUNGEN GESUCHT!

Wir suchen eine zuverlässige und flexible Reinigungskraft auf 450-€-Basis.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter **07506 338**

Projektleiter und Beamtin suchen **2-3-Zimmer-Wohnung** voll berufstätig, NR, ohne HT, in Amtzell, ab 60 m² Wfl., bis 650 € kalt, mit Balkon/Terrasse und langfristigem Mietverhältnis.
Telefon 0176 62634617 oder 0157 34289976

Gartengeräte - nur bei Endress!

88353 Kißlegg · Friedrich-List-Str. 8
Telefon 07563/632
88212 Ravensburg · Im Kammerbrühl 22
Telefon 0751/14882
88069 Tettnang · Tettnanger Str. 150
Telefon 07542/9450-20
88447 Warthausen · Biberacher Str. 55
Telefon 07351/76711
89081 Ulm · Riedwiesenweg 6
Telefon 0731/60316-0

endress
Technik im grünen Bereich

Beratung · Service · Verkauf **www.endress-shop.de**

MALERWERKSTATT RAINER BERNDT

Rainer Berndt
Maler- und Lackierermeister

Annenbergstraße 32
88273 Fronreute/Blitzenreute

Telefon: 0 75 02/94 15 64 Telefax: 0 75 02/94 15 74 Mobil: 01 71/72 60 824

Frühjahrsangebot
Fassadenanstrich € 21,90 /m² + MwSt.
Inkl.
- Gerüst
- Fassade reinigen
- 2malige Beschichtung mit hochwertiger Silikonharzfarbe von Herbol

(mit technischem Filmschutz gegen Algen und Moose)

Maler- und Tapezierarbeiten | Straßenmarkierungen
Fassadengestaltung | Bodenbeläge | Lackierungen

Herzlich Willkommen
Großes Festzelt
DAS ALLGÄUER SONNTAGSBIER
WEISS GOLD
MECKATZER
FRÜHLINGSFEST
22.–24. April 2016
Auf dem Brauereigelände in Meckatz
Mehr Informationen: www.meckatzer.de

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 7928 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

SEITZ HAUSTECHNIK
Fachbetrieb für
Sanitär Heizung Solar Lüftung
88289 Waldburg
Tel. 0 75 29 - 63 40 08 Mobil 01 71 - 6 94 51 05
Fax 0 75 29 - 63 41 15 e-Mail: g_seitz@t-online.de

Betreuungs- und Pflegekräfte aus Osteuropa
PROMEDICA PLUS
Tel. 07528-915 91 24
Rund-um-Betreuung und Pflege zuhause
PROMEDICA PLUS
Bodensee-Ost | Ravensburg
Ralf Petzold
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch
www.promedicaplus.de/bodensee-ost

EFFIZIENZHÄUSER! KERN-HAUS
www.kern-haus.de/ravensburg INDIVIDUELL BAUEN, GANZ ENTSPANNT!

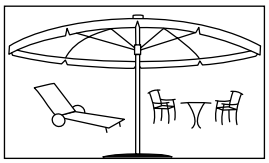
LBS
Ihre Baufinanziererin!
Bezirksleiterin Tanja Bernard
Tel. 07522-70 79 62 0
Tanja.Bernard@lbs-bw.de

Auch Ihr Heizöltank braucht einen Frühjahrsputz
Heizölgeruch im Haus? Heizöltanks austauschen?
Ihr Fachbetrieb für Fragen rund um den Heizöltank.
Monteur/in gesucht
Staudinger GmbH, Telefon 0751 41004

Wir suchen ein **Bauernhaus** oder **Haus** im Grünen mit großem Grundstück (bis 3000 m²) zu kaufen!
Michael Hofmann, Tel. 07528 951933, info@kompass-bodensee.de

Peter Thiele
- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung
88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975
88339 Bad Waldsee • **Achim Thiele** • Tel. 07524 5742

Matthias Geiger
Grünkrauter Straße 4
88281 Schlier
Tel. (07529) 8 08
Fax (07529) 33 71
Glasbautechnik-Geiger@t-online.de
über 20 Jahre
GLASBAUTECHNIK GEIGER GG
Glasanbauten · Balkon-Terrassenüberdachungen
Vordächer · Windschutzverglasungen
Glastüren · Duschkabinen . . .
IDEEN AUS GLAS
Beratung · Planung · Montage · Service

Groß-Schirme

Über 1000 m² Ausstellungsfläche
RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90
Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de
fischinger markisen
seit 90 Jahren